



Chronik

2009

Gemeinde Krenglbach

Chronikführer: Regina Stiftinger

1. Jänner 2009

FF Krenglbach: Kommandant Günter Kreilmayer legt aus gesundheitlichen Gründen seine Funktion zurück, vorübergehend fungiert Kdt-Stellvertreter Johannes Edelmüller als Feuerwehrkommandant.

Jänner 2009

Sonnige Tage, aber kalte Temperaturen zu Jahresbeginn.

2.+5. Jänner 2009

Gemeindeamt geschlossen!
(Zwickeltage)

10. Jänner 2009

Pensionistenverband: Pensionistenball (14.00 h, Gasthaus Waldschänke, Wels-Puchberg)

14. bis 18. Jänner 2009

FF Haiding: Eisstock-Plattl- und Moarschaftsschießen 2009

5 Tage lang veranstaltete die Feuerwehr am Schlossteich einen Plattlschiess- und Moarschaftsbewerb im Eisstockschießen. 11 Mannschaften nahmen trotz eisiger Kälte daran teil und auch viele Zuschauer verfolgten gespannt die Mannschaftsduelle. Gewinner des Bewerbes war die „Kegelrunde“ mit Achleitner Max, Franz und Florian und Ehrenguber Wolfgang. Dicht gefolgt von „den Puchbergern“ und „Den glorreichen Vier“. Einen großen Dank an die Firmen, die Preise gespendet haben! Am Sonntag fand das „Rittern“ statt. Sieger wurden *Kraxberger Gerald (Herren)*, *Kastinger Christine (Damen)* und *Librentz Sebastian (Kinder)*.



19. Jänner 2009

Volksschule: Spendenübergaben an Integrationsklasse 3a



Schon traditionell unterstützt die örtliche Raiffeisenbank, anstatt der Weihnachtsgeschenke, Krenglbacher Vereine oder Projekte. Heuer überreichten wir der Integrationsklasse der Volksschule € 400,- zum Ankauf von Hilfsmitteln für den Unterricht.

Im Bild v.l.n.R: Klassenlehrerin Mag. Griebaum, Raiba-GF Ernst Wimmer, VS-Direktor Klepp, Sonderpädagogin Roithner und die Integrationsklasse 3a.

Weiters konnte Erni Zellinger aus ihrem Punschstand 2008 einen Reingewinn in Höhe von € 770,00 an die I-Klasse übergeben.

Im Bild v.l.n.R: Klassenlehrerin Mag. Griebaum, Erni Zellinger, VS-Direktor Klepp, Sonderpädagogin Roithner und die Integrationsklasse 3a.



20. Jänner 2009

Tragischer Tod eines beliebten Krenglbachers:

Bei einem schicksalhaften Verkehrsunfall in Waizenkirchen kam der Lehrer Ing. Hubert Lehner aus Krenglbach ums Leben.

Durch die Verkettung äußerst widriger Umstände wurde er erst am Morgen des 21. Jänner 2009 am Schulgelände der Landwirtschaftlichen Fachschule Waizenkirchen tot aufgefunden.

Er hinterlässt seine Gattin Maria und die 3 Kinder Barbara (19), Elisabeth (17) und Michael (15).

Das plötzliche Ableben des allseits bekannten und sehr geschätzten Krenglbachers löste im Heimatort tiefe Betroffenheit aus.

Gemeinde  Krenglbach

In tiefer Trauer geben wir bekannt, dass das Gemeinderats-Ersatzmitglied der Gemeinde Krenglbach



Ing. Hubert LEHNER

Schmiedberg 1, 4631 Krenglbach
der am 20. Jänner 2009, im Alter von 46 Jahren,
bei einem Verkehrsunfall auf tragische Weise
verstorben ist.

Ing. Hubert Lehner war von 1991 bis 2003 aktiver Gemeinderat (ÖVP). Von 1985 bis 1991 und seit September 2003 fungierte er als Ersatzmitglied im Gemeinderat. Neben seiner GR-Tätigkeit war er in dieser Zeit Obmann und Mitglied zahlreicher Unterausschüsse. Der beliebte Krenglbacher übte seine Funktionen immer mit großer Einsatzfreude aus. Die Gemeinde verliert mit Ing. Hubert Lehner einen sehr engagierten Mandatar. Wir werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

In stillem Gedenken

Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger
Gemeinderat der Gemeinde Krenglbach
Gemeindebedienstete der Gemeinde Krenglbach

Freitag, 23. Jänner 2009

00Nachrichten Oberösterreich



Wegen des Ablebens und der Totenandacht für den Verstorbenen wurde der Krenglbacher Pfarrfasching am 30.1.2009 abgesagt.

Das Begräbnis fand am 31. Jänner 2009 unter großer Anteilnahme und Beteiligung der Gemeindebevölkerung statt.

Ehefrau suchte stundenlang nach ihrem bereits toten Mann

WAIZENKIRCHEN. Angehörige, Freunde, Kollegen und Schüler der landwirtschaftlichen Fachschule trauern nach dem tragischen Unfalltod von Lehrer Hubert Lehner.

Gestern wurden weitere Details zu dem Unfall bekannt, bei dem Dienstagabend ein schleudrender Pkw Lehner und einen Schüler (17) auf dem Gehsteig der Eferdingerstraße gerammt hatte. Der Wagen des Hilfsarbeiters Ramadan B. (25) aus Waizenkirchen war bei einem Überholmanöver auf Schneematsch außer Kontrolle geraten. B. hatte am Auto Sommerreifen montiert.

Weshalb unmittelbar nach dem Unfall niemand den 46-jährigen Pädagogen vermisste, wird sich nicht mehr klären lassen: „Die Schüler haben sich um ihren Kollegen gekümmert“, sagt Direktor Walter Raab. Er bemüht sich nun mit den Jugendlichen, den schrecklichen Unfall aufzuarbeiten. „Einige können nicht mehr schlafen.“

Witwe Maria Lehner schilderte gestern, wie verzweifelt sie in der Nacht zum Mittwoch nach ihrem Mann gesucht hatte: „Ich bin die ganze Strecke zwischen Krenglbach und Waizenkirchen abgefahren und habe in fast jeder Kurve nachgesehen, ob sein Auto

„Einige Schüler können nicht schlafen.“

WALTER RAAB
Direktor der Landwirtschaftlichen Fachschule Waizenkirchen



im Straßengraben liegt.“ Um 4 Uhr entdeckte sie schließlich den Wagen ihres Mannes bei der Schule. „Ich habe aber nicht gewagt anzuläuten, und dachte, er wird wohl im Internat sein. Via Handy erreichte ich immer nur seine Mailbox.“

Als die dreifache Mutter Mittwochmorgen mit der Schule Kontakt aufnahm, hieß es, Hubert Lehner sei nicht da. Wenig später entdeckten Schüler den toten

Lehrer auf der Wiese im Schulgelände.

Das Landespolizeikommando untersucht im Auftrag der Welser Staatsanwaltschaft den genauen Unfallhergang. „Ob Anklage wegen ‚Im Stich lassen eines Verletzten‘ erhoben werde, sei noch unklar“, sagt Franz Haas, der Leiter der Staatsanwaltschaft. „Der Autofahrer wird auf jeden Fall haftbar gemacht.“

Der ebenfalls vom Auto erfasste 17-jährige Schüler Mario M. aus Prambachkirchen ist bereits auf dem Weg der Besserung. Er wurde gestern aus dem Krankenhaus Grieskirchen entlassen. (muf)



25. Jänner 2009

LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL Ortsbauernschaft Krenglbach

	Anzahl der Stimmberechtigten	Summe der abgeg. Stimmen	Wahlbeteiligung	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen
Gesamt	199	139	69,85 %	-	139
	<i>Gesamt</i>	<i>%</i>			
OÖ. Bauernbund	108	77,70%			
SPÖ-Bauern	2	1,43%			
Freiheitliche Bauernschaft OÖ (FB)	20	14,39%			
Unabhängiger Bauernverband OÖ (UBV)	5	3,60%			
Grüne Bäuerinnen und Bauern OÖ	4	2,88%			
SUMME	139	100,00%			

28.+29. Jänner 2009

Es gab **Schneefall** und **winterliche Fahrbahnverhältnisse**

31. Jänner 2009

Initiative für Krenglbach: Kinderfasching (14.00 Uhr – Turnsaal/ Volksschule)

4. Februar 2009

FF Krenglbach: Feuerwehrwahl (20.00 Uhr, FF-Haus Wieshofer Straße 14)



Hannes Edelmüller und Michael Pichler (vorne, v.l.) stehen der FF Krenglbach vor. Zur Wahl gratulierte Bgm. Zauner-Penninger (r.). Foto: FF

Neues Kommando

KREngLBACH. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Krenglbach wurden der Kommandant und sein Stellvertreter neu gewählt. Als neuer Kommandant der Wehr wurde der bisherige Kommandant-Stellvertreter Hannes Edelmüller bestellt. Die Funktion des Stellvertreters wird Michael Pichler ausfüllen. Er leitete bisher die Jugendgruppe. Die restlichen Kommandomitglieder üben weiterhin ihre bisherigen Funktionen aus. Die FF Krenglbach wird jährlich zu zirka 85 Einsätzen gerufen.

Mittwoch, 11. Februar 2009



>> KINDERGARTENBAU
KREngLBACH. Der Gemeinde wurde der Bau von zwei neuen Kindergarten-Gruppen genehmigt. Ein Holzriegel-Bau soll entstehen. Seite 10

11. FEBRUAR 2009

LAND - LEUTE

Holzriegel-Zubau für Kindergarten

KREngLBACH. Der Kindergarten der Gemeinde wird bis zum Herbst von vier auf sechs Gruppenräume erweitert. Damit wird genügend Platz geschaffen, um auch unter Dreijährige zu betreuen.

Jetzt ist auch die Genehmigung für die zweite neue Kindergarten-Gruppe da“, freut sich SP-Bürgermeister Johann Zauner-Penninger. Bisher ist zwar dabei, die Ausschreibungen für den Zubau zu machen. Laut ihm nach Plan, soll im März mit den Arbeiten begonnen werden. Anfang September, rechtzeitig zu Beginn des neuen Kindergartenjahres, soll der Zubau abgeschlossen sein. Dann gibt es genügend Raum, um auch unter Dreijährige zu betreuen. Der Zubau von zwei Gruppenräumen und einem Müllheizkessel soll in Holzriegelbauweise erfolgen. Dadurch können die An-



Der Kindergarten der Gemeinde Krenglbach soll durch einen Holzriegelbau erweitert werden.

lagen rascher umzusetzen, weil zum Beispiel schon die Wände im Werk gefertigt werden können, wenn sich im Parallelbau gearbeitet wird, erklärt der Bürgermeister im Gespräch mit dem „Tip“. Außerdem sollen die Klöbe auf der Terrasse eingestrichelt werden. 200.000 Euro wird der Zubau kosten, etwa ein Drittel davon hat die Gemeinde zu zahlen.

Einmütigkeit

Bei der Entscheidung zum Kindergarten-Zubau waren alle Frak-

tionen beteiligt. Wir haben den Sachverhalt in drei Ausschüssen öffentlich abgehandelt und den Bedarf schon früh beim Land diskutiert“, ist der Bürgermeister stolz auf das gute Klima im Gemeinderat und die Genehmigung vom Land.

„Wir haben schon früher als andere Gemeinden den Platzbedarf erfassten und sofort reagiert. Wir haben viele Kinder, mehr als die Statistik prognostiziert und so werden viel Zuzüge. Wir werden im Herbst wahrscheinlich sofort alle sechs Gruppenräume brauchen“, sagt der Ortschef abschließend.

Neue Volksschule

Der Kindergarten ist aber nicht die einzige Bauplanke. Denn der fast 200 Einwohner zählende Gemeinde anseht. Bis zum April soll es nach einem Plan zum Bau einer neuen Volksschule mit Turnsaal geben.



Gemeinde/Faschingskomitee: Krenglbacher Faschingsumzug (ab 14.00 Uhr, Ortszentrum)



FASCHINGSZUG 2009

Am Sonntag, den 22. Februar 2009 war Krenglbach beim diesjährigen **Faschingsumzug** fest in Narrenhand. Trotz der nasskalten Witterung ließen sich über 3.000 Besucher von der ausgelassenen Stimmung und dem närrischen Treiben begeistern.

Die originellen Faschingsbilder der 24 Vereine und mitwirkenden Gruppen zeigten u.a. aktuelle Themen wie den Dopingkandal der österr. Biathleten oder von Radsportler Bernhard Kohl. Für einen Tag regierte das Krenglbacher Prinzenpaar Fred & Greti (Augeneder) und es wurde wieder die Monarchie mit Ernst August II. als neuem Kaiser in Krenglbach ausgerufen. Auch TV-Sendungen wie „Fernsehkochen“, „Bauer sucht Frau“, „Herzlichst Hansi Hinterseer“ oder „Starmania“ wurden humorvoll aufs Korn genommen.



Bild links: Thomas (Dugi) Söllinger, das Krenglbacher Prinzenpaar Fred & Greti Augeneder mit dem Vorsitzenden des Faschingskomitees VS-Dir. Herbert Klepp.



Die Dorfgemeinschaft Katzbach feierte wie in den „wilden Siebzigern“



Krenglbachs neuer Kaiser – „Ihre Hoheit Ernst August der Zweite“

Vielen herzlichen Dank an alle Akteure und an das Faschingskomitee Krenglbach, unter Vorsitz von Direktor Herbert Klepp, für die Organisation dieser gelungenen Veranstaltung.

Ein besonderes Lob gebührt dem Absperr- und Parkdienst der Freiwilligen Feuerwehren Krenglbach und Haiding.

Zum Abschluss feierten viele Teilnehmer und Gäste gemeinsam bei der **Narrenparty** noch ausgiebig den Höhepunkt des Faschings in Krenglbach. Ein besonderes Danke gilt dafür dem Hauptorganisator **Thomas Söllinger** mit dem Sportverein Krenglbach sowie den Verantwortlichen der beteiligten Vereine (Musikverein u. beide Feuerwehren)

Einfallreich waren die Mitglieder der FF Haiding, die ein Stöbelturnier mit lebendiger Taube, Maßband, Stöbeln etc. nachstellten.



Hinweis:

Weitere Fotos des Faschingszuges 2009 sind auf der Internetseite der Gemeinde www.krenglbach.at im Menü Kultur - Fotoalbum – zu finden!

Das Bild der Landjugend Krenglbach zeigte dass „im Himmel die Hölle los war“.



Der Krenglbacher Fischerverein lieferte sich eine heiße Schlacht am Herd.



Mit dem Motto „Spritzen statt Schwitzen“ hatte der Radtreff Krenglbach mit Dopingsünder Bernhard Kohl abgerechnet.

28. Feb. - 1. März 2009

JVP Krenglbach: Spielefest—
Beginn Samstag 28.2. von 14.00
Uhr bis Sonntag 1.3. bis 12.00
Uhr im FF-Zeughaus Haiding)

8. März 2009

Initiative: Kindertheaterfahrt „Jim
Knopf“ – Landestheater Linz

8. März 2009

Sportverein: Ortsskitag Spielber-
galm/Hintersee

8. März 2009

Pfarre/KFB: Familienfasttag mit
Suppenonntag, Gottesdienste
um 8.00 u. 9.30 Uhr gestaltet
v.d.Musikgruppe „Circle of
Sound“ aus Bad Schallerbach,
anschl. Suppenessen im Pfarr-
zentrum

9. März 2009

Gemeinde: Eröffnung mit Schlüs-
selübergabe der LAWOG-Wohn-

5. März 2009

Musikverein: Die **Jahreshauptversammlung** fand heuer im Gasthaus
Heurigen statt. Musikalisch wurde die Veranstaltung von einem 8-
köpfigen Bläserensemble unter der Leitung von Wolfgang Drumm um-
rahmt. Nach dem Tätigkeitsbericht der Schriftführerin Mag. Christine
Schloßgangl und dem Finanzbericht des Kassiers Josef Pötzlberger
konnten heuer wieder eine Reihe verdienter Musiker geehrt werden.



Im Bild v.l.n.r.: Obmann Josef Silberhuber, Kapellmeister Herbert Bürstinger,
Bezirksobmann Hubert Mayr-Zaininger, Franz Götzenberger, Bürger-
meister Ing. Johann Zauner-Penninger

Die Ver-
dienstmeda-
ille in Bron-
ze für 15
Jahre aktive
Musiker-
tätigkeit
erhielten
Mag. Benedikt Aichinger,
Vi-
zebgm.
Arnold Eh-
rengrubner
und *Robert*
Rauch.

Für 25 Jahre aktive Musikertätigkeit konnte an *Regina Stiftingner* die Ver-
dienstmedaille in Silber überreicht werden.
Mit der Verdienstmedaille in Gold für 35 Jahre aktive Musikertätigkeit
wurden *Franz Doppler, Wolfgang Drumm, Franz Götzenberger* und *Jo-*
hann Schirl ausgezeichnet.

Beschlussprotokoll

Gemeinderatssitzung 1/2009 vom 12. März 2009

Pkt	Gegenstand	Beschlussfassung
1.	Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses.	zur Kenntnis genommen
2.	Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2008. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
3.	Verlängerung der Kassenkredite gemäß § 83 OÖ. Gemeindeordnung bei der a) Raiffeisenbank Krenglbach b) Allgemeine Sparkasse OÖ. Bank AG Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig Raiffeisenbank Krenglbach: € 300.000,- Sparkasse OÖ./Pichl € 150.000,-
4.	VFI Krenglbach & Co KG: Rechnungsabschluss 2008. Kenntnisnahme.	einstimmig
5.	Erlassung einer Verordnung für die Aufhebung eines Teiles des öffentlichen Weges mit der Parzelle Nr. 1675/2 KG Schmiding (Wacholbinger). Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
6.	Straßenbauprogramm 2009: Beratung und Beschlussfassung über die Auftragserteilung.	einstimmig Fa. Swietelsky BaugesmbH - Gehsteigerrichtung Katzbacher Straße € 134.054,16 inkl. MWSt.
7.	Essen auf Rädern; a) Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Magistrat der Stadt Wels und der Gemeinde Krenglbach; b) Festsetzung der einzuhebenden Essensbeiträge; Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig Essensbezieher mit Hauptwohnsitz in Krenglbach mit € 5,50 alle übrigen Bezieher mit € 6,00



8.	Gutscheine für Neugeborene bzw. Windelgutschein-Aktion: Anpassung. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
9.	Bestellung des Feuerwehr-Pflichtbereichskommandanten und des Stellvertreters für die laufende Funktionsperiode. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig Hannes Edelmüller / Pflichtbereichskommandant Friedrich Pfanagl / Stellvertreter
10.	Erweiterung Kindergarten Krenglbach; Auftragsvergabe für folgende Arbeiten: a) Baumeister; b) Holzbau; c) Dachdecker; d) Spezialgründung. Beratung und Beschlussfassung	einstimmig <u>Baumeisterarbeiten:</u> Leyrer+Graf BaugmbH <u>Holzbauarbeiten:</u> Fa. Aktivbau <u>Dachdeckerarbeiten:</u> Fa. Ing. Weixelbaumer <u>Spezialgründung:</u> Fa. GK Construction GmbH
11.	Erweiterung Kindergarten Krenglbach; Erlassung einer Übertragungsverordnung gemäß § 43 Abs. 3 OÖ. Gemeindeordnung an den Gemeindevorstand bzw. den Bürgermeister. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
12.	EU-Wahl 7. Juni 2009. Information über eine neue Sprengelteilung und Änderung des Wahllokales Schmidling.	einstimmig
13.	Lokale Agenda 21: Festlegung und Auftragserteilung an einen Prozessbegleiter. Beratung und Beschlussfassung	einstimmig Prozessbegleiter Mag. Martin Krejcarek
14.	Allfälliges/ <u>Dringlichkeitsantrag</u> : Aufforderung der Mitglieder der Bundesregierung, den „Austritt Österreichs von Euratom“ konsequent zu verfolgen.	4 Stimmenthaltungen (Vizebgm. Ehrengruber, GR Hubert Augeneder, EM Dr. Walter Aichiger, EM Alois Beker— alle ÖVP-GR-Fraktion)

13.+14. März 2009

Initiative: Tauschmarkt f. Kinder-Frühjahrsbekleidung und Sportgeräte (Fr. 13.3.: = Annahme von 16.30 bis 19.00 Uhr, Sa. 14.3.: 8.30 bis 11.00 Uhr – Garderobe der Volksschule Krenglbach)

14. März 2009

ÖAAB: Mannschaftskegeln (ab 14.00 Uhr, GH Oberndorfer)

16. März 2009

ARBÖ: Blutspendeaktion (16.00 – 20.00 h, VS-Garderobenraum)

14. März 2009

Sportverein: Preisschnapsen (Clubheim)

17. März 2009

Seniorenbund: Fahrt nach Wien ORF-Zentrum

16. März 2009

Gemeindeamt: Personelle Veränderungen im Meldeamt und Sekretariat



Foto v.l.n.r.: Amtsleiter Peter Zeilinger, Vizebgm. Manfred Zeismann, Gertrude Zabl, Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger

Mit 1. Juli 2009 scheidet die Vertragsbedienstete **Gertrude Zabl** auf eigenen Wunsch aus dem Gemeindedienst aus. Sie war am Gemeindeamt seit März 2004 im Meldewesen beschäftigt.

Im Rahmen einer kleinen Feier hat Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger der scheidenden Gemeindebediensteten für ihr verdienstvolles Wirken für die Gemeinde Krenglbach Lob und Anerkennung ausgesprochen und wünschte ihr vor allem Gesundheit und alles Gute für den kommenden neuen Lebensabschnitt.

Die bisher im Sekretariat tätig gewesene Gemeindebedienstete VB. **Regina**



Eva Zöbl

Stiftinger übernimmt die bisher von Gertrude Zabl im Meldeamt bearbeiteten Bereiche und Tätigkeiten.

Durch die personelle Umstrukturierung wurde die übergangsweise Neuaufnahme einer Kanzleikraft erforderlich. In Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice wurde vom Bürgermeister kurzfristig Frau **Eva ZÖBL**, Wundersberg 32, Krenglbach, als Kanzleikraft aufgenommen und ein befristetes Dienstverhältnis abgeschlossen.

19. März 2009

Pfarr: Informationsabend über die „Kirchenrenovierung“ (19.30 Uhr, Pfarrzentrum)

20.+21. März 2009

Siedlerverein: Osterbastelkurs (13.03.: 17.00 Uhr, 14.03.: 13.00 Uhr – ehem. FF-Haus)

21.+22. März 2009

Pfarr/KMB: Liebstattonntag mit Herzenverkauf nach den Gottesdiensten



50 Jahre dient Karl Mayr sen. bereits in der Feuerwehr Krenglbach. Dafür wurde er vom Kommando geehrt. Foto: FF

Rege Übungstätigkeit

KREngLbACH. So wie viele andere Freiwillige Feuerwehren im Bezirk auch, blickte die FF Krenglbach auf 2008 zurück und lud dazu zur Jahreshauptversammlung.

Die Florianijünger wurden zu sechs Brand- und 57 technischen Einsätzen gerufen. Insgesamt leistete man 686 Einsatzstunden. Um für den Ernstfall vorbereitet

zu sein, hielt man insgesamt 36 Gruppenübungen, 12 Atemschutzübungen, Krantübungen, Räumungsübungen und eine große Herbstübung ab. Zwei junge Männer wurden für den Aktivstand angelobt.

Für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der FF Krenglbach erhielt Karl Mayr sen. die Dienstmedaille in Gold.

23. März 2009

Gemeinde: Beginn der Bauarbeiten für den Kindergarten-Zubau (Errichtung einer Baustraße entlang d. Uferweg)



24. März 2009



Gemeinde: Siedlungsgespräch der Ortschaften „Wieshof (Nord), Gölding u. Haiding-Ost“ (19 h, FF-Haus Haiding)



25. März 2009

Kulturausschuss+Ortsbauernschaft: Siegerehrung Blumenschmuckaktion

Die Gemeinde und die Ortsbauernschaft Krenglbach haben für das Jahr 2008 wieder Preise für den schönsten Blumenschmuck an Krenglbachs Häusern und Gärten vergeben. Die Siegerehrung fand im Gasthaus Heuriger statt. Als kleine Anerkennung für die Mühe, welche die Pflege der Blumen bedarf, wurde den Preisträgern ein Blumenpräsent sowie eine Urkunde mit Foto überreicht. Herr Werner Sandner (St. Florian) hat einen Vortrag zum Thema „Kübelpflanzen – südliches Flair“ abgehalten. Die Sieger waren:

- * Achleitner Andrea, Schlossplatz 2
- * Achleitner Elfriede, Kronbergstraße 39
- * Angermair Juliane und Andrea, Geigen 3
- * Baumüller Brigitte, Sportplatzstraße 16
- * Doppelbauer Hermine, Göldinger Straße 5
- * Holzinger Theresia und Helga, Schmiedberg 9
- * Greckhamer Gertrude, Hungerberg 9
- * Kolm Erika u. Werner, Hochroithen 5
- * Kraxberger Maria, Hofjägerweg 2 (verst. Dez. 08)
- * Kreilmayer Aloisia, Buxbaumweg 6
- * Lauber Margit, Reiterweg 17
- * Lehner Pauline u. Hofbauer Angela, Krenglbacher Straße 38
- * Lichtenwagner Sylke und Thomas, Radgattern 1
- * Lindlbauer Pauline u. Neudorfer Manuela, Am Oberkatzbach 18
- * Lischka Annemarie, Ziegelgraben 3
- * Obermayr Christine, Schlossbergstraße 45
- * Pitschuch Eva, Wieshofer Straße 18
- * Schönbauer Regina u. Theresia, Am Bach 3

Erstmals wurde auch ein EHRENPREIS an die Ehegatten Franz u. Hildegard Strasser, Fliedergasse 5, die seit Jahren in Eigeninitiative vorbildlich für ein „gepflegtes Ortsbild“ sorgen, vergeben. Ehrenpreis-Überreichung.



Foto v.l.n.r.: Hilda Strasser, Kulturausschussobmann Vizebgm. Arnold Ehrenguber, Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger bei der Ehrenpreisüberreichung.

* Wallner Josef, Lehmborg 21

* Zehetner Elisabeth, Unrading 4



25. März 2009



**Volksschule:
„Kinderpolizei“**

Über Initiative des Elternvereins fand in der Volksschule Krenglbach mit allen Schülern der Vortrag "Kinderpolizei" statt. Es wurden folgende Themenbereiche vorgestellt bzw. besprochen:
- "Grundsätzliches" über die Polizeiarbeit, was macht die Polizei, Sensibilisierung der Schüler bei

der Wahrnehmung ungewöhnliches, eigenartiges oder verdächtiges Verhalten von Personen.

- "Spurensuche" Spuren welche von Tätern "gelegt" werden, Sichtbarmachen von Fingerabdruckspuren, was Tun bei der Auffindung von Straftatgegenständen;
- Ausrüstung und Ausstattung der modernen Polizei, Sitzen im Polizeiauto, Blaulicht, Folgetonhorn,...
- Arbeiten und Vorführungen mit dem Polizeihund "ACHI"; Die Vorführung des Polizeihundes "ACHI" fand bei den Schülern größten Anklang. Zum Schluss der Vorträge wurde jedem Schüler ein Kinderpolizei-Ausweis" ausgehändigt.



28. März 2009

Sozial- und Umweltausschuss: Flur- und Waldreinigungsaktion 2009 mit großer Beteiligung



Über Initiative des Sozial- und Umweltausschusses veranstaltete die Gemeinde Krenglbach heuer wieder eine Wald- und Flur-Säuberungsaktion. Bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen beteiligten sich heuer ca. 60 Personen an dieser Aktion. Erfreulich, dass so viele Kinder und Jugendliche dabei waren.

Die heurige Säuberungsaktion stand unter dem Titel „Hui statt Pfui“ und wurde vom BAV (Bezirksabfallverband) unterstützt. Gesäubert wurden große

Bereiche der Wanderwege sowie die Verbindung von Krenglbach nach Haiding, entlang der B137 und der Innbachtal-Landesstraße. Beworben wurde die Aktion im Amtsblatt, auf Plakatständern im Gemeindegebiet, zusätzlich die Vereine angeschrieben und eingeladen sich zu beteiligen. Hervorzuheben ist die Teilnahme der Firmgruppe mit 9 Jugendlichen und einer Gruppe des Jugendrotkreuzes. Ein großer Container mit Müll wurde an diesem Tag gefüllt. Erschreckend war die große Anzahl der Autoreifen, teilweise mit Felgen, die heuer gefunden wurden und entsorgt werden mussten. Zum Abschluss wurden die Teilnehmer zu einer Abschlussjause eingeladen. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, die mit ihrer Teilnahme einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz und zur Verschönerung der Gemeinde und Wanderwege geleistet haben.



26. März 2009

Pensionistenverband:
Fahrt zum ORF Linz und Knödelpartie in Rechberg

29. März 2009

Sportverein:
SV Krenglbach gg. Rohr (16.00 Uhr, Reserve 14.00 Uhr, Sportplatz)

1. April 2009

Pfarr: KFB-Einkehrnachmittag mit Pater Bernhard Eckerstorfer, Kremsmünster (14h, Pfarrzentrum)



Gemeinde: VS-Neubau Architektenwettbewerb 2. Stufe – Juryentscheidung - Auswahl des Siegerprojekte

Für den Neubau der Volksschule Krenglbach mit Turnsaal samt Mehrzwecknutzung, öffentliche Bücherei und 2 Gruppen für Nachmittagsbetreuung wurde ein EU-weiter Architektenwettbewerb vorgenommen. Die Ausschreibungsunterlagen wurden von Arch. DI Pitschmann erstellt und dieser hat die Gemeinde bis zur Architektenfindung unterstützt.

In der 1. Stufe konnten sich alle Architekten mit Referenzprojekten bewerben, wobei insgesamt 72 Architekten aus dem In- und Ausland ihr Interesse am Projekt bekundet haben.

Von diesen wurden sodann 10 Architekten von der

1. Jury zur Projekteinreichung eingeladen.

Die 10 Architekten hatten die Aufgabe das Schulprojekt zu planen und einen Modellentwurf zu erstellen.

Anhand dieser Unterlagen wurden von der 2. Jury am 2. April 2009 die Preisträger ermittelt. Die eingereichten Projekte wurden nur mit Nummern versehen und erst nach Ermittlung der Preisträger wurden die dazugehörigen Architekten bekanntgegeben.

1. JURY — Mitglieder:

Fachpreisrichter:

Land OÖ.: HR DI Sabo

BBA-Leiter Ried i.l. i.P.: - HR DI Weiß

Architektenkammer: Arch. DI Jaksch

Architektenkammer: Arch. DI Ring-

Szczurowsky

Sachpreisrichter:

Gemeinde: GR Neumeier Adelheid, VB

Knoll Ulrike,

GR Zauner Helmut, GV Aichinger Eva, EM

DI Cirtek Wolfgang und EM Rainer Erich.



2. JURY — Mitglieder:

Fachpreisrichter:

Vorsitzender: o.Univ.-Prof. Arch. DI Riepl

Schriftführer: Arch. DI Scheuer

Land OÖ.: DI Ademi

BBA-Leiter Gmunden: - HR DI Ziegler

Sachpreisrichter:

Gemeinde: Bgm. Ing. Zauner-Penninger

Johann,

Vizebgm. Zeismann Manfred,

Vizebgm. Ehrenguber Arnold, GR Mag.

Rainer Norbert, Ing. Gunacker Erwin u. AL

Zeilinger Peter



Ausgewählte Architekten

Karl / Bremhorst	Wien
Gaertner+Neururer	Vöcklabruck
Riepl Riepl	Linz
Poppe*Prehal ZT GmbH	Steyr
Karl H Winkler	Graz
Klaus Leitner	Linz
Luger & Maul	Wels
Dietmar Feichtinger	Wien
Schneider Lengauer	Neumarkt
Treusch architecture ZT	Wien

Juryentscheidung Volksschule Krenglbach

Siegerprojekt

1. Preis: Architekturbüro Christoph Karl und Andreas Bremhorst

2. Preis: Architekturbüro Luger & Maul

3. Preis: Architekturbüro Karl Heinz Winkler

Nachrücker: Architekturbüro Peter Riepl

Siegerprojekt – versch. Ansichten



Präsentation des Siegerprojektes

am Dienstag, 14. April 2009 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal

Ausstellung aller Projekte:

von **14. April – 24. April** im Trauungsraum (während der Amtsstunden)

jeweils von Mo – Fr 7.00 bis 12.00 Uhr, Di und Do von 14.00 bis 18.00 Uhr

Dieses Siegerprojekt fügt sich in der Form eines modernen Vierkanters sehr gut ins Ortszentrum ein und konnte auch durch seinen Funktionalität, sowohl im Schul- als auch im Veranstaltungsbereich, überzeugen.

Das gesamte Bauvorhaben ist barrierefrei und wird das Zuhause für den Schulbetrieb mit 8 Klassen, einen zweigruppigen Hort für die Nachmittagsbetreuung, einem Veranstaltungssaal mit Mehrzwecknutzung sowie der öffentlichen Bibliothek, kombiniert mit der Schulbücherei, sein.

Die Kostenschätzung für das gesamte Gebäude — ohne den Abbruch der bestehenden Schule — beträgt rund 6,6 Mio. Euro.

Das hocheffiziente Gebäude soll mit einer kontrollierten Be- und Entlüftung ausgeführt und mit erneuerbarer Energie beheizt werden. Der Bau wird voraussichtlich im Sommer 2010 begonnen und soll im Herbst 2011 fertig gestellt sein.

4. April 2009

Musikverein: Frühjahrskonzert mit zahlreichen Solisten (20.00 Uhr, Turnsaal VS-Krenglbach)

Mit Kapellmeister Herbert Bürstinger am Taktstock konzertierte die örtliche Musikkapelle wieder traditionsgemäß am Vorabend des Palmsonntag im vollen Turnsaal.

Im Mittelpunkt des heurigen Programms standen sechs Musiker als Solisten. Besonders viel Applaus ernteten die Solodarbietungen der Trompeter Wolfgang Drumm und Obmann Josef Silberhuber beim „Concertino in 3 Sätzen“, das Klarinettensolo von David Hillinger („Clarinet on the town“), Franz Götzenberger (Flügelhorn) beim Programmpunkt „Die Post im Walde“, der solistische Vortrag von Saxophonist Johann Minihuber beim bekannten Musicalhit „Memory“ aus Cats sowie das Posaunensolo von Alfred Übleis beim Stück „Way down blues“. Außerdem gaben die Musikerinnen und Musiker ein „Herb Alpert“-Medley und bekannte Melodien von Dave Brubeck wie „Take Five“ zum Besten. Beim „Unsquare Dance“ klatschten die Zuhörer kräftig mit.

Mit verbindenden Worten zwischen den Musikstücken begleitete *Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber* den Abend.

Im Rahmen des Konzerts konnte Obmann Silberhuber für Jugendsponsoring und zur Nachwuchsförderung von den Ehegatten *Gerhard und Margit Aichhorn* (Armaturen Aichhorn GmbH, Gewerbepark) eine großzügige Spende über den Betrag von € 1.500,- in Empfang nehmen .



v.l.n.r.: Obmann Josef Silberhuber dankte den Ehegatten Aichhorn für die finanzkräftige Unterstützung.

5. April 2009

Initiative: Osterbasar (7.30 bis 11.00 Uhr, Pfarrplatz)

10. April 2009

Gemeinde: Karfreitag—Gemeindeamt geschlossen.

11.—13. April 2009

Osterfeiertage mit **frühsommerlichen Temperaturen** (20 Grad)

13. April 2009

Sportverein: SV Krenglbach : Sippbachzell (16.30 Uhr, Reserve 14.30 h, Sportplatz)

14. April 2009

Seniorenbund: Fahrt nach Reehberg u. Druckerzentrum der OÖ. Nachrichten

16. April 2009

Pfarre: KMB-Runde „Erste Hilfe/ Gesundheit“ – Referent: Rotes Kreuz (19.30 Uhr, Pfarrzentrum)



16. April 2009

Gemeinde: Siedlungsgespräch der Ortschaften „Katzbach - Saxenau“ (19.00 Uhr, bei Fam. Sillipp)
Bgm Ing. Johann Zauner-Penninger informierte die Anwesenden über die laufenden und zukünftigen Projekte. Im Anschluss daran wurden Anregungen und Fragen vom Bürgermeister und den beiden Vize-Bürgermeistern Manfred Zeismann und Arnold Ehrengruber beantwortet.

18. April 2009

Pensionistenverband: Jahreshauptversammlung (GH Heuriger)

24. bis 26. April 2009

FF Krenglbach: Besucherrekord bei 36. Mostkost mit 3. Traktor-Oldtimertreffen
Die Feuerwehr Krenglbach konnte an den drei Veranstaltungstagen fast 4.000 Besucher begrüßen, was die Beliebtheit dieser Mostkost ein weiteres mal beeindruckend unter Beweis stellt.

Highlight war das 3. Traktoroldtimertreffen. Hierzu konnten heuer 67 Teilnehmer willkommen geheißen werden. Jeder Fahrer erhielt eine Urkunde. Aus Schiedlberg kam der am weitesten angereiste Starter, der hierfür 45 km in Kauf genommen



hat. Als kl. Dankeschön wurde von Kdt. Hannes Edelmüller ein Geschenkkorb mit Spezialitäten der Krenglbacher Mostkost überreicht.

Als älteste Traktoren mit dem Baujahr 1948 waren gleich 3 Teilnehmer dabei.

Beim Sonntags-Frühshoppen sorgten die „Pichler Voigasplattler“ für tolle Stimmung.

25. April 2009

Pfarre: KMB-Dekanatsmännertag „Glaubenswert – Wert des Glaubens im Alltag“ mit Ing. Franz Greiner (19 h, Kirche)

26. April 2009

Sportverein: SVK : Eberstanzell (16.30 h, Reserve 14.30 h)





„Daumen hoch“ für die gelungene Krenglbacher Mostkost. Foto: FF

Der Erlös der Mostkost wird für die Anschaffung des neuen Löschfahrzeuges verwendet, da das alte LFB nach bereits 30 Jahren ausgetauscht werden muss.



28. April 2009



26 Lokales

Krenglbach lud junge Bürger ein



Die Jungbürgerfeier fand zum zweiten Mal statt. Foto: Gemeinde

KREngLBACH (cg). Zum zweiten Mal lud die Gemeinde Krenglbach alle Jugendlichen der Geburtsjahrgänge 1992 und 1993 zu einer Jungbürgerfeier ein. Die jungen Gemeindebewohner erfuhren Wissenswertes über das aktuelle Ortsgeschehen und künftig geplante Großprojekte in Krenglbach. Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger informierte über Einrichtungen für junge Menschen, Freizeitmöglichkeiten im Ort und den geplanten Großprojekten und überraschte mit Gutscheinen zur Freizeitgestaltung.

29. April 2009

Gemeinde/Sozial- u. Umweltausschuss: EGEM-Auftaktveranstaltung „Krenglbach wird Energiespargemeinde“ (19.30 Uhr, Pfarrsaal)

Mit dieser Veranstaltung wurde das ein neues Gemeinde-Energiesparprojekt gestartet. Rund 40 Interessierte wurde über die Wichtigkeit des Energiebewusstsein im Bereich des eigenen Hauses bzw. persönlichen Nutzungsverhaltens sensibilisiert. Der Krenglbacher Mag. Norbert Rainer vom Klimabündnis OÖ. Referierte über Einsparpotential jedes Einzelnen. Von der Bero Eninereng GmbH, Wels, wurde das E-Gem-Programm vorgestellt.

30. April 2009

SPÖ+ARBÖ: Maibaumsetzen am Ortsplatz (17 Uhr)

30. April 2009

Musikverein: Maiblasen im Ortszentrum (ab 17:30 Uhr)

Pfarrre für Agenda 21-Projekt geehrt

SATTELT/KREngLBACH. Für ihr Zukunftsprofil im Rahmen von Agenda 21 wurde die Pfarre Sattelt von Landesrat Rudi Anschöber ausgezeichnet. Krenglbach ist als die 100. Gemeinde diesem Netzwerk für Menschen, Ideen und Lebensräume beigetreten.

2006 ist man in der Pfarre Sattelt der Agenda 21 beigetreten. Man wolle sich bewusst mit Zukunftfragen und dem Umgang mit Ressourcen auseinandersetzen. Ein Schwerpunkt gilt auch der Integration Neuzugewogener. Auch dem Aufbau von Familienrunden und der Begleitung von Einnamen wird viel Platz eingeräumt. Das Motto lautet „Sattelt eine Pfarre nun Wohlhabler“. Das Projekt überzangle die Verantwortlichen von Agenda 21-Netzwerk für Oberösterreich, allen vom Landesrat Rudi Anschöber (Grüne). Er zeichnete



Vertreter der Pfarre Sattelt nahmen die Auszeichnung von Landesrat Rudi Anschöber (z.v.l.) entgegen.

Foto: Land OÖ/CP/4

die Pfarre Sattelt (und 22 weitere Gemeinden) beim Netzwerktreffen in Linz aus. „Gerade in Zeiten wie diesen zeigt sich die besondere Bedeutung und Sinnhaftigkeit des Agenda 21-Prozesses. Denn während sich die negativen Auswirkungen der Globalisierung an den Finanzmärkten offenbaren und eine Wirtschaft-

Krenglbach ist 100. Mitgliedsgemeinde

Mit dem Beitritt Krenglbachs triert die Agenda 21 auch ein Jubiläum

„Um... 100 Gemeinden - und dieses Ergebnis können wir zu Recht stolz sein“, freut sich der Landesrat. „Wir wollen mehr Leute in die Ortsentwicklung und in die Vereine einbinden“, berichtet Bürgermeister Johann Zauner-Penninger (SP) über die Vorhaben. Nach den Wahlen soll es eine Auftaktveranstaltung geben.

Agenda 21

Das Land unterstützt seit 1999 mit dem Schwerpunkt Agenda 21 die Umsetzung von Zukunftsprozessen in Gemeinden und Regionen. Ziel ist die Sicherung und Verbesserung lokaler Lebensqualität für Generationen. Agenda 21 setzt auf Bürgerbeteiligung, Partizipation, Langfristigkeit, Überprüfbarkeit, Ganzheitlichkeit, Partnerschaftlichkeit. Die Agenda 21 wurde 1992 in Rio de Janeiro verabschiedet. Agenda kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Was ist zu tun“.

1. Mai mit Volksmusik

WELS. Zu einem gemütlichen und unterhaltsamen Maifest mit Frühschoppen im Mauthi-Stadion lädt der Sportclub Hertha Wels. Am Freitag, 1. Mai, werden ab 10 Uhr die beiden Blaskapellen der Stadt Stadtkonzerte geben, bevor um 11 Uhr die Mitglieder der Krenglbacher Volksmusikgruppe „Die Schmidinger“ so richtig loslegen werden. Von 15.30 bis 16.30 Uhr wird dann das erste Wels

Kuhfäden-Roulette veranstaltet. Um 17 Uhr betritt Elvis Presley Egon Honetschläger die Bühne. Das Fest findet bei jedem Wetter statt, der Eintritt ist frei. Wer die Volksmusiker aus Krenglbach am 1. Mai nicht hören kann, hat am Samstag, 8. Mai, am Urfahrer Jahrmarkt oder am 31. Mai beim Binder in Holz in Schleißheim wieder die Gelegenheit dazu.



„Die Schmidinger“ präsentieren ihre neue CD „Stressig aber lässig“.

1. Mai 2009

Musikverein: Maiblasen (ab 7.30 h, Gemeindege-biet)

5. Mai 2009

Seniorenbund: Ausflug nach Mari-azell

5. Mai 2009

Gemeinde: Siedlungsgespräch der Ortschaften „Kalteneck-Nadernberg“ (19.00 Uhr, Fam. Kortner)

Es wurden die Bereiche u. Probleme der Stra-ßensanierung, der Fahrgeschwindigkeit, sowie über den Gehsteigneubau Katzbacher Straße diskutiert.



7. Mai 2009

Pensionistenverband: Mutter-tagsfahrt Fa. Adler mit Moden-schau

8. Mai 2009

Pfarrer: Maiandacht bei der Prast-Kapelle in Geigen (19.00 h, Fam. Kröswang)

10. Mai 2009

Sportverein: SV Krenglbach : Kohlgrube (17.00 Uhr, Reserve 15.00 h, Sportplatz)

12. Mai 2009

Gemeinde/Sozial- und Umweltausschuss: Vortrag „Bodenschutz im Hausgarten und naturnahes Gärtnern“
Der im Jahr 2006 beschlossene Beitritt zum Bodenbündnis wird nun formell besiegelt! Im Rahmen der Mani-festunterzeichnung am 15. Mai steht das Thema „Boden“ von Ende April bis Mitte Mai im Blickpunkt der Krenglbacher Öffentlichkeit. Am 29.4. wurde als erste Veranstaltung für die Kinder der Volksschule Krenglbach ein Bodenworkshop durchgeführt.
Am Dienstag, 12. Mai 2009 gab es im Sitzungssaal des Gemeindeamtes von Dipl.-Ing. Peter Sommer einen Vortrag zum Thema "Bodenschutz im Hausgarten und naturnahes Gärtnern" u.a. mit Tipps für richtiges Kom-postieren, Düngen, Gießen und zur Gesundheit des Bodens.

Beschlussprotokoll

Gemeinderatssitzung 2/2009 vom 14. Mai 2009

Pkt.	Gegenstand	Beschlussfassung
1.	VFI Krenglbach & Co KG: Neubau Volksschule Krenglbach - Vergabe Projektsteuerung an die Fa. doubrava Hochbau, Industriestraße 17-20, 4800 Attnang; Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig Vergabe Projektsteuerung an: Fa. Doubrava, Gesellschaft m.b.H. & Co. KG
2.	VFI Krenglbach & Co KG: Neubau Volksschule Krenglbach - Vergabe der Planungsleistungen bis Einreichplanung an das Büro ARGE Arch. DI Christoph Karl und Arch. Mag. Andreas Bremhorst, Linke Wienzeile 4/2/4, 1060 Wien; Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig <u>Planungsleistungen bis Einreichplanung:</u> ARGE Arch. DI Christoph KARL und Arch. Mag. Andreas Bremhorst



3.	VFI Krenglbach & Co KG: Neubau Volksschule Krenglbach - Vergabe der Arbeiten zur Erstellung des Bodengutachtens; Beratung und Beschlussfassung	einstimmig <u>Bodengutachten:</u> Oö. Boden- u. Baustoffprüfstelle GmbH
4.	VFI Krenglbach & Co KG: Genehmigung der Haftungsübernahme für die Aufnahme eines Kassenkredites; Beratung und Beschlussfassung	einstimmig VFI Kontokorrentkredit € 500.000,--
5.	Umbau Vereinshaus und Zubau Musikvereinsräumlichkeiten - Vergabe der Planungsleistungen samt örtlicher Bauaufsicht und Baukoordination an Arch. DI Ernst Pitschmann, Museumstraße 20, 4643 Pettenbach; Beratung und Beschlussfassung	einstimmig <u>Planungsarbeit samt Bauaufsicht:</u> Arch. DI Ernst Pitschmann
6.	Umbau Vereinshaus und Zubau Musikvereinsräumlichkeiten - Vergabe der Statikerleistungen und Vergabe der Haustechnikplanung; Beratung und Beschlussfassung	einstimmig <u>Statikerleistungen:</u> Büro DI Othmar Pflügl <u>Haustechnikplaner:</u> FHK Lichttechnik GmbH
7.	Erweiterung Kindergarten Krenglbach; Genehmigung des Finanzierungsplanes. Beratung und Beschlussfassung	einstimmig
8.	Erweiterung Kindergarten Krenglbach; Mitteilung über Auftragsvergaben durch den Gemeindevorstand..	zur Kenntnis genommen
9.	Jugendbeteiligung Krenglbach; Grundsatzbeschluss über die Bildung eines Jugendnetzwerkes gemäß dem Leitfaden zur nachhaltigen Beteiligung von jungen Menschen in Gemeinden; Beratung und Beschlussfassung	einstimmig
10.	1233 Krenglbacher Straße (Ziegeleistraße); Straßenbau: Abschluss eines Übereinkommens mit dem Land Oberösterreich über die Errichtung eines Geh- und Radweges sowie eines Gehsteiges; Beratung und Beschlussfassung	einstimmig
11.	Abwasserbeseitigungsanlage Wieshof / Naderberg: Auftragsvergabe an die Best- und Billigstbieterfirma, vorbehaltlich der Zustimmung des Amtes der Landesregierung. Beratung und Beschlussfassung	mehrheitliche Annahme des Antrages <u>Bauftrag:</u> Fa. BT-Bau 2 Stimmenthaltungen (Grüne-GR-Fraktion)
12.	Bebauungsplanes Nr. 59; Änderung Nr. 33 „Übleisgrund II“.Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
13.	Initiativantrag der ÖVP-GR-Fraktion: Aufhebung bzw. Adaptierung des allgemeinen Fahrverbotes am Ortsplatz. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
14.	Allfälliges: <u>Dringlichkeitsantrag :</u> Nachbesetzung von Ing. Hubert Lehner als Ersatzmitglied des Sozial- und Umweltausschusses	einstimmig Nachfolger: GR Horst Chatt

15. Mai 2009

Sozial- u. Umweltausschuss: „Tag der Sonne“ mit Bodenmanifest-Unterzeichnung u. Gesundheits-Rätselrallye

Der im Jahr 2006 beschlossene Beitritt zum Bodenbündnis wurde nun formell besiegelt! Die feierliche Unterzeichnung des Bodenmanifestes fand um 17 Uhr am Ortsplatz Krenglbach von Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger, Mag. Norbert Rainer vom Klimabündnis Oberösterreich und die Abgeordnete des Oö. Landtags Ulrike Schwarz statt.

Krenglbach ist seit 3 Jahren Mitglied beim Bodenbündnis und bekam mit dieser Unterzeichnung die offizielle Urkunde dazu überreicht. „Durch den Beitritt zum Bodenbündnis wollen wir den Boden noch stärker ins Bewusstsein heben, da es sich um ein nicht vermehrbares Gut handelt“, unterstrich der Bürgermeister nochmals die Entscheidung der Gemeinde.



Das Bodenbündnis ist ein europaweites Netzwerk von Städten und Gemeinden, die sich freiwillig zu einem nachhaltigen Umgang mit Boden und aktivem Bodenschutz verpflichtet haben. Das Land OÖ ist als erstes österreichisches Bundesland dem Bodenbündnis beigetreten. Neben Krenglbach sind in Oberösterreich bereits Bad Ischl, Gallneukirchen, Thalheim, Laakirchen, Linz, Ottensheim und Vöcklabruck diesem Beispiel gefolgt. Das Bodenbündnis wurde in enger Anlehnung an das Klimabündnis gegründet. Im Bild v.l.n.r.: Mag. Norbert Rainer, Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger u. LAbg. Ulrike Schwarz.



15.5.: Rätselralley über Boden und Wasser

Am Tag der Sonne, 15. Mai, wird in Krenglbach wieder die **Gesundheitsrätselralley** durchgeführt. Diesmal dreht sich alles um die Elemente Boden und Wasser. **Startzeit: 14 bis 15 Uhr.** Die Wanderung führt die Teilnehmer von Krenglbach über die Firma Einsiedler wieder retour in den Ort.

Bei der 4. Rätselralley konnten die ca. 50 Teilnehmer an fünf Stationen in Krenglbach die Sinne testen. Am Ende durften sich alle über einen „Sonniger KrenglbacherIn“-Button sowie einen Strauch aus der Edelgehölzvermehrung OÖ freuen. Highlight des Tages war die Errichtung des ersten Abschnittes des „Naschweges“ im Zentrum beim Beachvolleyballplatz. Dort hat man verschiedene Beerensträucher gepflanzt.



Lesewettbewerb in der Bücherei Krenglbach



Die Gewinner freuen sich über Büchersachpreise. Foto: Stiftingner

KREngLBACH (cg). Auch in diesem Jahr gab es anlässlich des „Lesemonats April“ wieder einen Lesewettbewerb in der öffentlichen Bücherei der Gemeinde Krenglbach. Die Teilnehmer hatten die Aufgabe, sich aus einem Buch der Bücherei eine lustige oder spannende Stelle zu suchen und diese beim Wettbewerb vor einer dreiköpfigen Jury sowie den zahlreich erschienenen Eltern und Schulkameraden vorzulesen. Bewertet wurde die Lesetechnik, Ausdruck, Betonung und Blickkontakt zum Zuhörer. Die Sieger freuten sich über Buchpreise.

15.+16. Mai 2009

Feuerwehren Krenglbach u. Haiding: Alteisensammlung (ganztäglich)

16. Mai 2009

ÖVP: „Im Presshaus“- Fest beim Hoflusser (18.30 Uhr, Fam. Gegenleitner in Schmiding)

16. Mai 2009

Pfarre: KMB-Ausflug nach Kirchberg a. d. Donau und Schlägl (7.30 bis 20.00 Uhr)

17. Mai 2009

Pfarre: Maiandacht in der Schlosskapelle Haiding (19.00 Uhr, bei Fam. Ing. Achleitner)

Bus auch sonntags

KREngLBACH. Der Zoo in Schmiding ist bald auch an Wochenenden und Feiertagen mit einem öffentlichen Verkehrsmittel erreichbar - bisher nur an Wochentagen.

Im Rahmen des Regionalverkehrskonzeptes Wels-Land wurde für die Buslinie Wels-Krenglbach-Pichl ein Wochenendangebot geplant, das ursprünglich ab 2010 umgesetzt werden sollte. Die Verantwortlichen des Zoos und der Abteilung Gesamtverkehrsplanung und öffentlicher Verkehr haben jetzt eine vorgezogene Umsetzung im Sommer 2009 beschlossen.

Im Zeitraum von 1. Mai bis 30. September werden drei Kurspaare von Wels nach Schmiding an Samstagen, Sonn- und Feiertagen verkehren. Die Kosten belaufen sich auf 16.800 Euro. Ein Drittel zahlt der Zoo, 12.200 Euro das Land.

18. Mai 2009

Gemeinde: Siedlungsgespräch „Forst“ (19.00 Uhr, Schmidinger Str. 30)

In der Garage der Fam. Wolfsberger fand das Gespräch mit den Bürgern der Straßenzüge der Ortschaft Forst statt. Schwerpunktthemen waren wiederum die geplanten und notwendigen Straßensanierungen und Lärm-schutzmaßnahmen für die Anrainer der Autobahn A8.



18.— 25. Mai 2009

Seniorenbund: Flugreise nach Portugal und Fatima

24. Mai 2009

Sportverein: SV Krenglbach : Taufkirchen (17 h, Reserve 15 h)

27. Mai 2009

Gemeinde: Siedlungsgespräch „Schmiding, Oberham, Wundersberg, Unrading und Radgattern“ (19 Uhr in Schmiding)

Mit den Siedlern der Ortschaften „Schmiding, Oberham, Wundersberg, Unrading und Radgattern“ traf man sich zum Bürgergespräch in der Schlossereihalle Hartl in der Schmidinger Straße. Auch hier waren Straßenangelegenheiten sowie Lärmschutzmaßnahmen entlang der A8 zentrale Themen des Abends.



Der neue gewählte Dekanatsvorstand der Katholischen Männerbewegung (mit dem Männerweggänger „Ypsilon“.) (Foto: E. H. M.)

Neuwahl im Dekanat

KREINGLACH Die Katholische Männerbewegung (KMB) wählte einen neuen Dekanatsvorstand für Wels-Stadt und Wels-Land. Fritz Döbinger, Obmann der Katholischen Männerbewegung Hochkirchen, folgt Franz Doppelbauer aus Wels nach. Als Stellvertreter wurde Otto Braunschmid (Krenglbach) wieder gewählt. Josef Lengbacher (Gamskirchen) als Kassier und Antonius Bonelli (Wels) als Schriftführer wurden in ihren Ämtern ebenfalls bestä-

tigt. Weiters arbeiten Franz Gatterbauer (Thalheim), Franz Doppelbauer jun. und sen. (Wels) Manfred Jell (Gamskirchen) und Ernst Monitzer (Wels) im Dekanatsvorstand mit. Das Dekanatsabschlussfest der KMB findet am Freitag, 3. Juli, in Gamskirchen statt. Ab 18.30 Uhr gibt es eine Kirchenführung in der St. Peter-Filialkirche. Beim Messenabend in Maria Falsbach gibt es einen gemütlichen Ausklang.

27. Mai 2009

Kindergarten: Besuch von Rettungshunden & Polizei

Fünf Hundeführer mit ihren Rettungshunden statteten den Krenglbacher Kindergartenkinder einen Besuch ab. Beispielsweise zeigten die Teams wie eine vermisste Person von den Rettungshunde gesucht und der Fund später „gemeldet“ wird.



133—Polizei herbei hieß es für die heurigen Schulfänger, die mit Rev.Insp.

Rumpfhuber das Verhalten am Schulweg übten !

Mai 2009

ERNST HÜTTMAIR mit dem „Lederer“ geehrt !

Ohne die vielen freiwilligen Helfer wäre die Arbeit vieler Organisationen undenkbar. Einer der fleißigsten und vor allem längst dienenden Mitarbeiter des Roten Kreuz Wels (seit 1953) ist der Krenglbacher Ernst Hüttmair. Durch seine jahrzehntelange Mitgliedschaft und das ehrenamtliche Engagement beim Roten Kreuz erhielt er die hohe Auszeichnung—den Lederer 2009— in der Kategorie „Ehrenamtlichkeit“ verliehen.



Im Bild: Ernst Hüttmair (li.), Bgm Dr. Koits (3.v.r.) u. LH-Stv Dr. Haider (re.)

29. + 30. Mai 2009

Gemeinde: Sperrmüll- und Altholzsammlung mittels Bring-System (Freitag 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr, Grünschnittsammelstelle Haag 2)

30. Mai 2009

ARBÖ/SPÖ: Maifest mit „Tanzmusik auf Bestellung“ (18.00 Uhr, Ortsplatz). Auf Grund der schlechten Witterung entfällt die geplante Abendwanderung.

31. Mai 2009

Pfarre: Maiandacht bei der Baumayr-Kapelle in Haiding (19.00 Uhr, Fam. Hochmayr)

Mai 2009

Heftige Regengüsse und ein Rekord an Blitzen im gesamten Monat.



Juni 2009



Rotes Kreuz/ Jugendrotkreuz- gruppe:

Die Erste-Hilfe-Bewerbsgruppe aus Krenglbach konnte beim Bezirksbewerb das silberne Leistungsabzeichen erzielen !

5. Juni 2009

Vocalkreis Krenglbach:

Jubiläumskonzert (20 Uhr, Schloss Haiding) Anlässlich des 10-jährigen Bestehens sang der 20-köpfige Chor unter der Leitung von Nicole Pichler im vollen Festsaal des Schlosses.

5. Juni 2009

Dipl.-Ing. Wolfgang Cirtek mit der Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich geehrt.

In Würdigung seines langjährigen, verdienstvollen Wirkens als 1. Vorsitzender der Sektion Wels des Österr. Alpenvereines, Landesgruppe OÖ, wurde ihm von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer diese Auszeichnung im Rahmen eines Festaktes im Linzer Landhaus—Steineren Saal verliehen.



7. Juni 2009

Gemeinde: Europawahl (7.30 Uhr bis 14.00 Uhr) – Änderung bei Wahlsprengelteilung: Neu: Wahllokal Sprengel II Schmiding nun auch in der Volksschule, Garderobenraum/Turnsaal.

Wahlergebnis:

	Anzahl d. Stimmberechtigten		
	Männer	Frauen	Gesamt
Wahlsprengel 1	478	495	973
Wahlsprengel 2	325	353	678
Wahlsprengel 3	356	353	709
GESAMT	1.159	1.201	2.360

Summe der abgeg. Stimmen	Wahl- beteiligung	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen
518	53,24%	11	507
326	48,08%	4	322
383	54,02%	9	374
1.227	51,99%	24	1.203

	Wahlsprengel			GESAMT	%
	1	2	3		
SPÖ	163	64	122	349	29,01%
ÖVP	142	103	74	319	26,52%
MARTIN	77	58	71	206	17,12%
GRÜNE	33	43	16	92	7,65%
FPÖ	61	44	63	168	13,97%
KPÖ	3	1	2	6	0,50%
JuLis	5	-	1	6	0,50%
BZÖ	23	9	25	57	4,73%
SUMME	507	322	374	1.203	100,00%

8. Juni 2009

Gemeinde: Siedlungsgespräch „Gfereth, Elmischhub und Öhlgraben“ (19 Uhr, Maschinenhalle der Fam. Grabler in Gfereth).

Auch mit den Bewohnern dieser Ortschaften diskutierte man über die Bereiche Straßenbau, Fahrgeschwindigkeit und A8-Lärmschutz

9. Juni 2009



Gemeinde: Gleichenfeier beim Kindergarten-Zubau:

Die Fertigstellung der Dachgleiche beim Zubau nahm der Bürgermeister zum Anlass, alle Beteiligten (Bauaufsicht, Firmen, Kindergartenpersonal usw.) zu einer Feier einzuladen.



13. Juni 2009

FPÖ: Blaue Nacht
(19.00 Uhr – Vereins-
haus/ehem. FF-Depot)

14. Juni 2009

Sportverein: SV
Krenglbach : FC Wels
1b (17.00 Uhr)

15.— 17. Juni 2009



Karin Cirtek &
Team: 3-tägige
Sammlung für
Osteuropa
(Katzbach –
„Alter Eder“)

Dank der vie-
len fleißigen

Helferinnen und Helfer konnten 3 Sattelschlepper mit
über 300 m³ Hilfsgüter befüllt und nach Bulgarien auf
die Reise geschickt werden.

16. Juni 2009

Seniorenbund: Tages-
fahrt nach Schloß Orth
u. Bad Ischl

18. Juni 2009

Pensionistenverband:
Fahrt in die Berge: Groß-
arl – Hüttschlag



Die Riesensee-ädel in Schindig tragen noch die Jugendkleid. © Zoo Schindig

Neuzugang im Zoo

KREINGLBACH. Ein Riesensee-
ädel-Fürchen hat im Zoo Schin-
dig ein neues Zuhause gefunden.
Mit einer Flügelspannweite von
bis zu 2,8 Metern und einem Ge-
wicht von bis zu neun Kilogramm
und mit ihrem mächtigen Schna-
bel gehören sie zu den imposan-
tendsten Greifvögeln der Welt.
Riesensee-ädel sind im Nordos-
ten und Osten Asiens insbeson-
dere in Kamtschatka beheimatet.

Dort leben sie entlang von Klüften
und Flussmündungen, wo sich
Nahrung in Form von Fischen fin-
det. Sie fressen aber auch kleine
bis mittelgroße Säugetiere.
Da sie bereits zu den gefährdeten
Tierarten gehören (in ihrer Hei-
mat nur mehr 3000), kommt der
Nachricht in Zoos große Bedeu-
tung zu. In ein paar Jahren könnte
es auch in Schindig Riesensee-
ädel-Babys geben.

20. Juni 2009

Gemeinde+Sportverein: 12. Krenglbacher Hügellauf (ab 14 h, Sportplatz)

Trotz der nasskalten Witterung konnte auch in diesem Jahr der Hügellauf
erfolgreich durchgeführt werden. Besonders erfreulich war die Steigerung der
Teilnehmeranzahl um mehr als 10 %. Insgesamt gingen 160 Personen an
den Start.



Von Beginn an legten sich die Knaben voll ins
Zeug !

Stellvertretend für alle Teil-
nehmer und Gewinner gra-
tulierte man den Titelvertei-
digern aus den Vorjahren
als Ortsmeister: Margarethe
Haberfellner und Jürgen
Buchroithner (beide Sport-
rund 9.550 m) sowie Ale-
xandra Kronlachner und
Fabian Friedwagner (beide
Fitnessrunde 4.900 m).

Nach dreimaligem Gewinn
der Ortsmeisterschaft wid-
mete Jürgen Buchroithner den Wanderpokal dem im Jänner 2009 verstorben-
en 2-maligen Sieger Hubert Lehner und übergab den Pokal dessen Sohn.



Auch 2009 wieder Ortsmeister:
Jürgen Buchroithner (u. Marga-
rethe Haberfellner im Hinter-
grund)

21. Juni 2009

Pfarrre: Firmung (9 h,
Pfarrkirche)
Prälat Josef Neuwirth
spendete 20 jungen Mäd-
chen und Burschen das
Sakrament der Firmung.

23. Juni 2009

Pfarrre: KMB-Ausflug/
Wallfahrt nach Traunkir-
chen

20. Juni 2009



Die Musikkapelle Krenglbach unter der Stabführung von
Andreas Augeneder (Bild) war beim Bezirksmusikfest in Satt-
ledt am 20. Juni bei der Marschwertung vertreten.

Die Krenglbacher Musikerinnen und Musiker nahmen am
Bewerb in der zweithöchsten Leistungsstufe „D“ teil. Dabei
musste der gewählte Marsch „Rechts schaut“ ohne Noten
gespielt, mit klingendem Spiel angehalten und wieder abmar-
schiert, eine Linksschwenkung und die große Wende unter
der besonders strengen Beobachtung der Wertungsrichter
ausgeführt werden. Die gezeigte Darbietung wurde mit einem
„Ausgezeichneten Erfolg“ (90,11 Punkte) belohnt.



Krenglbachs Leistungsträger präsentieren sich am 27. Juni

Wirtschaft, Vereine & Kultur an diesem Tag im Fokus



Organisator Arnold Ehrengruber lädt alle zum Besuch ein. Foto: privat

KREngLBACH (cg). Unter dem Titel WVK „Wirtschaft - Vereine - Kunst“ findet am 27. Juni in der VS Krenglbach eine Gewerbeausstellung statt. 24 Firmen und Unternehmen präsentieren in einer kompakten Leistungsschau von 14 bis 18 Uhr ihr breit gestreutes Sortiment an Dienstleistungen und Produkten. Zur Eröffnung um 14.00 Uhr wird auch WKOÖ-Präsi-

dent Dr. Rudolf Trauner kommen. Ziel der Ausstellung ist laut Organisator Arnold Ehrengruber, die wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Leistungsträger Krenglbachs bekannter zu machen. Rund um den Schwerpunkt „Energie“ wird den Besuchern - und vor allem den Kindern - ein tolles Programm geboten. Der Reinerlös wird für soziale Zwecke gespendet.

27. Juni 2009

Der Präsident der oberösterreichischen Wirtschaftskammer, Dr. Rudolf Trauner (links im Bild) eröffnete die Gewerbeausstellung um 14.00 Uhr. Dabei verschaffte er sich ein umfassendes Bild der örtlichen Betriebe im persönlichen Gespräch mit allen Ausstellern.



Besonders aufgewertet wurde die Gewerbeausstellung durch Bilder und Keramikwaren heimischer Künstler. Durch das Sponsoring wurde die Leistungsschau erst möglich. Die Broschüre, die im Zuge der Leistungsschau an jeden Haushalt verschickt wurde, soll der Bevölkerung Krenglbachs eine Hilfe sein, Waren und Dienstleistungen im Ort zu konsumieren. Getreu dem Motto „Fahr nicht fort - kauf im Ort“ sollen die Arbeitsplätze und Firmen im Ort gestärkt werden.

27. Juni 2009

Liedertafel: „FeierAbend“ (19 h, Volksschule)

Die Liedertafel Krenglbach lud zu einem kleinen Jubiläum – 30 Jahre nach dem Neustart im Frühling 1979 mit Herbert Klepp als Chorleiter. Das ist gut ein Drittel jener Zeit auf die die Liedertafel in ihrer Geschichte bereits zurück blicken kann. Das Gründungsjahr ist mit 1921 dokumentiert, der erste Auftritt bei der Glockenweihe der Krenglbacher Pfarrkirche in der Vereinschronik vermerkt.

Dieses Konzert galt aber nicht nur dem eigenen Jubiläum. Anton Reidinger wurde am 29. April 1839 in Krenglbach geboren – also vor 170 Jahren. Dieser Anlass war es der Liedertafel wert, unter dem Motto „Volkslied & Mundart“ neben dem eigenen Volksliedreigen bisher ungehörte Mundartgedichte von Anton Reidinger zu präsentieren.



Bgm. Karl Pumberger-Kasper aus Gurten im Innviertel, gab den Reidinger-Reimen erst den richtigen Klang und brachte die zahlreichen Besucher, darunter auch Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber, zum Schmunzeln.

Ein netter Abend, um dessen Zustandekommen sich Ing. Alfred Herrmüller recht bemüht hat.

Die Veranstaltung der Liedertafel bot aber auch gute Gelegenheit, Danke zu sagen. Einem Sänger, der schon 60 Jahre bei der Liedertafel gesungen hat und auch Funktionär im Verein war. Der Vorstand beschloss, dem verdienten Sänger *Hubert Hochhauser* nach dem Ausscheiden als aktiver Sänger die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Obmann Hubert Augeneder überreichte ihm die Urkunde.



Auch Dir. Herbert Klepp (Bild—Mitte), der nun 30 Jahre den Chor schon leitet, wurde zum Dank dafür mit einer Metallfigur „Der Dirigent“ und einem Buch von Alois Brandstetter bedacht.

17. /24. Juni 2009

Kindergarten+Gemeinde: Pensionierung von Helga Hosner

Frau Helga Hosner tritt mit Anfang August 2009 in den wohlverdienten Ruhestand. Sie war seit 1977 im Gemeindedienst als Kindergartenhelferin tätig. Anlässlich einer kleinen Feier dankte Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger der scheidenden Gemeindebediensteten für die langjährige Tätigkeit und ihre große Einsatzfreude zum Wohl unseres Gemeindekindergartens und der Kindergartenkinder.



28. Juni 2009

ARBÖ: Ausflug nach Heidenreithstein.

29. Juni 2009

Zwei **Gewitter mit Starkregen** verursachten **Hochwasser, Straßenüberflutungen und Kellerüberschwemmungen** im westlichen Gemeindegebiet (Die Ortschaften: Au, Radgattern, Wundersberg, Gfereth, Alkrucken, Krenglbach, Wieshof waren betroffen). Beide Feuerwehren waren stundenlang im Einsatz, um mit Sandsäcken und Hochwasserschutzmaßnahmen ein Eindringen der großen Wassermassen in Wohngebäude zu verhindern. Viele Straßen und Bankette wurden in Mitleidenschaft gezogen. **Im Monat Juni sind die größten Regenmengen seit Beginn der Wetteraufzeichnungen (190 Jahren) gefallen!**

Juni 2009

Baumaßnahmen im Juni 2009:

Die Errichtung des Gehsteiges entlang der Katzbacher Straße bis zur Kreuzung Welser Straße konnte fertig gestellt werden. Weiters wurde ein neuer Schutzweg zwischen den Lebensräumewohnanlagen Paracelsusgasse 1—6 und dem Gemeindeamt errichtet und mittels solarbetriebener LED-Beleuchtung (Pilotprojekt – gefördert vom Land OÖ) ausgestattet. Alle Arbeiten führte die Fa. Swietelsky BaugesmbH aus.

Juli 2009

Jugendzentrum auf neuen Wegen

Mehrere Jugendlichen sind an die Gemeinde herangetreten und haben den Wunsch formuliert, dass sie gerne Unterstützung bei der Leitung des Jugendzentrums hätten.

Von der Gemeinde wurde daraufhin der **Sozialpädagoge Ralf Müller** und sein Firma „**Open Mind**“ mit dieser Aufgabe vorübergehend beauftragt. Dieses Team übernimmt die Betreuung des Jugendzentrums und soll die weitere Entwicklung fördern.

Unter anderem leitet Ralf Müller auch das Zentrum in Gunkskirchen, welches Mitglieder des Gemeinderates damals als Anschauungsmodell für unser Jugendzentrum besichtigt haben.

Auch bei dem bezirksweiten Projekt JuWel ist Ralf Müller neben Paul Mahr aus Marchtrenk im Führungsgremium und an der Ausarbeitung dieses Projektes maßgeblich beteiligt.

Herr Müller und seine MitarbeiterInnen haben also reichlich Erfahrung und genügend Ressourcen. Sie betreuen derzeit 4 Jugendzentren direkt Gunkskirchen, Seewalchen,

Frankenmarkt und bei uns, dabei beteiligt sich Open Mind aktiv an der Gestaltung der Freizeit für die Jugend in der ganzen Region. Eines der Ziele ist eine Vernetzung der Jugendgruppen herzustellen bei der ein aktiver reger Austausch unter den Jugendlichen erfolgt.

Der von der Gemeinde Krenglbach eingeschlagene jugendfreundliche Weg wird durch Arbeit von Herrn Müller und seinem Team professionell umgesetzt.

Die Jugendzentrumsleitung setzt hier voll auf Integration durch Partizipation.

Das heißt die BetreuerInnen wollen die Jugendlichen als aktive Mitglieder in den Treff einbinden: wollen. Die Jugendlichen sollen mitentscheiden, aber auch mitwirken, wenn es um Öffnungszeiten, Gestaltung der Räume, Gestaltungs- und Renovierungsarbeiten, sowie an das Planen von Aktivitäten geht.

Flusswandern, Badefahrten, Grillen am Lagerfeuer, Lan – Partys und vieles mehr!

Als nächstes steht die Übersiedelung des Jugendzentrums an, wobei die Jungen ihr neues Zuhause selbst mitgestalten können.

Neue Öffnungszeiten

Ab Juli jeden Samstag von 15:00 bis 20:00 Uhr

Alle Krenglbacher Jugendlichen von **12 bis 2X** sind zum Spielen, Diskutieren und besonders zum Planen und Ideen einbringen für den neuen Treffpunkt eingeladen.

Das Jugendzentrumsteam freut sich auf eine gute, effiziente Zusammenarbeit mit der Jugend und der gesamten Gemeinde.

Ralf Müller und sein Open Mind Team



Juli 2009

Straßenbau-Arbeiten: Beginn mit Asphaltierung der Straßenzüge Welser Straße/Forst, weiters Weinbergstraße/Göding und Alkrucken – Krenglbacher Straße bzw. Zufahrt zu den Häusern Stichmann/Buchroithner.

3. Juli 2009

Landjugend: Sonnwendfeuer beim Katzmoa (ab 20 h Fackelzug ab Zoo-Parkplatz)

4.+5. Juli 2009

FF Haiding: Sommerfest mit Stöbeltturnier (Sa. ab 15 h, So. Frühschoppen ab 10 h, Schloss)

2. Juli 2009



Gemeinde: Siedlungsgespräch „Achleiten, Au, Geigen, Holzhäuser u. Hungerberg“ (19.00 Uhr – Garage Fam. Angermayr, Geigen 3).

9. Juli 2009

Pensionistenverband: Gemütl. Nachmittag Kramer/Au

Beschlussprotokoll Gemeinderatssitzung 3/2009 vom 9. Juli 2009

Pkt	Gegenstand	Beschlussfassung
1.	Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses.	abgesetzt
2.	Voranschlag 2009. Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land.	zur Kenntnis genommen
3.	<u>Wohnungsvergaben:</u> a) Lebensräume: Paracelsusgasse 1/2: Namhaftmachung eines Mietkäufers für die Vergabe der Wohnung Nr. 2, 1.OG (vormals: Plöchl Christoph) b) Lebensräume: Paracelsusgasse 4/5 Namhaftmachung eines Mietkäufers für die Vergabe der Wohnung Nr. 5, DG (vormals: Sandmayer Michael). Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig: Paracelsusg. 1 Nr. 2, 1.OG: Mag. Liebisch V. Paracelsusg. 4 Nr. 5, DG: Zweimüller M.
4.	Verlängerung der Vereinbarung, abzuschließen zwischen der SALE - Solidaritäts-aktion für arbeitslose Lehrer, 4020 Linz, Stifterstraße 23 und der Gemeinde Krenglbach, betreffend Lern - und Nachmittagsbetreuung im Rahmen des Projektes „Happy Learning“, für das Schuljahr 2009/2010. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
5.	Genehmigung der Vereinbarung, abzuschließen zwischen der Caritas und der Gemeinde Krenglbach, betreffend der Auslieferung von „Essen auf Rädern“. Beratung u. Beschlussfassung.	abgesetzt !
6.	Abschluss von folgenden Verträgen zwischen der Kommanditgesellschaft „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Krenglbach“ und der Gemeinde Krenglbach. a) Freizeichnungserklärung b) Einbringungsvertrag Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
7.	VFI Krenglbach & Co KG: Neubau Volksschule Krenglbach - Beauftragung der Fachplaner: a) Statikerleistungen b) Bauphysik c) Elektroplanung d) Haustechnikplanung e) Brandschutzkonzept Beratung und Beschlussfassung	einstimmig: <u>Statikerleistung:</u> Ingenieurbüro Schindelar, Grieskirchen <u>Bauphysik:</u> Büro TAS Bauphysik GmbH, Leonding <u>Elektroplanung:</u> Planungsbüro FHK Lichttechnik GmbH, Wels <u>Haustechnikplanung:</u> TB Ökoenergie Greif GmbH, Steinhaus b.W. <u>Brandschutzkonzept</u> IBS - Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Linz
8.	Kindergarten Krenglbach; Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer neuen Kindergarten- u. Tarifordnung gemäß der OÖ. Kinderbetreuungsgesetz-Novelle 2009.	einstimmig
9.	Kindergarten Krenglbach; Richtlinie für die Gewährung eines Zuschusses für die Mittagsverpflegung im Kindergarten; Beratung und Beschlussfassung.	<u>Gegenantrag:</u> uerliche Vorlage im Sozial- und Umweltausschuss zur Vorberatung <u>mehrstimmig stattgegeben:</u> 11 Gegenstimmen (SPÖ-Fraktion)



10.	Glasfaseranbindung für Gemeindeamt Krenglbach; Beratung und Beschlussfassung über die Auftragserteilung an die BBI – Breitbandinfrastruktur GmbH Oö., Energie AG, GemDat Oö. Gemeinde-Datenservice GmbH & Co KG und der Telekom Austria TA AG und den Abschluss eines Herstellungs- und Vorhaltevertrages sowie eines Leistungsvertrages zur Umsetzung des Projektes.	einstimmig
11.	Änderung des Dienstpostenplanes. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig
12.	VB. Regina Stiftinger: Bestellung zum Kassenführer. Beratung und Beschlussfassung.	offene Abstimmung: einstimmig
13.	Allfälliges.	
14.	<u>Dringlichkeitsantrag 1 :</u> Kostenzuschuss Sportverein Krenglbach – Neubau Sportheim. Beratung und Beschlussfassung	einstimmig € 25.000,-- Baukostenbeitrag
15.	<u>Dringlichkeitsantrag 2:</u> Auftragserteilung an die Fa. Swietelsky Tiefbau GmbH über die Herstellung des Gehsteiges, sowie Parkplatzerrichtung in der Sportplatzstraße. Beratung und Beschlussfassung.	<u>Auftrag an</u> : Swietelsky Tiefbau GmbH.
16.	<u>Dringlichkeitsantrag 3:</u> Einleitung von sechs Einzelverfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes samt ÖEK Beratung und Beschlussfassung	<u>Antrag auf einzelne Abstimmung</u> 1 Stimmenthaltung (Erich Rainer) 1) Theresia Kopecny einstimmig 2) Hattinger Karl u. Veronika: einstimmig 3) Wolfgang Muckenhuber einstimmig 4) Martina Etzlstorfer einstimmig 5) Kraxberger Herbert einstimmig 6) Volksschule einstimmig

10. Juli 2009

Mit einstimmigem GR-Beschluss wurde die Gemeindebedienstete **VB. Regina Stiftinger** zur **neuen Kassenführerin** der Gemeinde Krenglbach bestellt. In der ihr nun übertragenen Funktion ist sie für alle Bargeldgeschäfte verantwortlich. Im übrigen ist Frau Stiftinger im Meldeamt tätig und auch für die Belange des Kulturausschusses zuständig.

11. Juli 2009

Kinderfreunde: Nach langer Zeit wurde das Sommerfest wieder einmal bei der Familie Grabler im Obstgarten im Gfereth gefeiert. 65 Kinder waren bei der diesjährigen „Geisterjagd“ dabei. Bei den tollen Spielen ging alles um die Gespenster im Gfereth Wald. Geister basteln, Geister abschießen, Geister fangen und zum Abschluss mit einer Wanderung durch den Geisterwald.

11./12. Juli 2009

Goldhaubengruppe: Trachtensonntag (Cafebetrieb u. Mehlspeisenverkauf im Pfarrzentrum, vor und nach den Gottesdiensten). Heuer waren besonders viele Besucher in Dirndl & Lederhose gekommen.

13. Juli 2009



Kinder-garten: Besichtigung eines Rettungswagen !
Im Rahmen eines auf Kinder abgestimmten Erste-Hilfe-Kurses wurde von den Kindergartenkindern ein Rettungswagen inspiziert und die darin mitgeführten Hilfsmittel ausprobiert. Der nette und engagierte Sanitäter konnte auf kindgerechte, lustige Weise das Interesse der Kinder am Thema „Kranksein“ wecken und einen neuen Spielimpuls setzen. Der Gruppenraum wurde zu einem Krankenhaus umgestaltet, es wurde mit Begeisterung operiert und Verletzungen verbunden.

13. Juli 2009

Siedlungsgespräch „Alkrucken“ (19 Uhr beim Bgm)
Das nunmehr letzte Siedlungsgespräch fand in der Ortschaft Alkrucken statt. Die Bewohner wurden über die laufenden und zukünftigen Vorhaben der Gemeinde informiert und hatten gleichzeitig die Gelegenheit ihre Anliegen und Anregungen vorzubringen. Haupttenor der Bevölkerung waren der Lärmschutz entlang der A8, die Erhaltung und Sanierung verschiedener Straßen und Radwege, die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr und der Leistung der laufenden Projekte, Ortsbeleuchtung und Wanderwegen galt.



14. Juli
2009

Senioren-
bund:
Tages-
fahrt auf
die Hohe
Salve
(Wander
möglichke
it) über
Lofer, St.
Johann,
Eillmau u.
Söll

17. Juli 2009

**Gemeinde:
Spatenstichfei-
er für neues
Altstoffsamm-
melzentrum
unmittelbar an
der Gemeindegrenze in Hun-
gerberg/Wallern :**

Am 17. Juli fand die offizielle Spatenstichfeier für das künftige Altstoffsammelzentrum in Hungerberg/Wallern statt.

Dieses bezirks-
übergreifende Projekt entsteht auf ca. 3.700 m² und des sollten an diesem Standort ca. 80 verschiedene Altstoffe getrennt werden. Neben den Gemeinden Wallern, Bad Schallerbach, Buchkirchen und Pichl/Wels, ist auch die Gemeinde Krenglbach am Projekt beteiligt.
Nach Fertigstellung hat auch die Krenglbacher Bevölkerung die Möglichkeit ihre Altstoffe sowie den Sperrmüll kostenlos — an mehreren Wochentag zu dienstnehmerfreundlichen Öffnungszeiten—abzugeben. Das ASZ entsteht in einer Entfernung von ca. 2 Km zum Ortskern von Krenglbach. Voraussichtlich geplante Inbetriebnahme wird Anfang des Jahres 2010 sein.



Bild v.l.n.r.: Bgm. Franz Kieslinger, ASZ-Leiterin Pauline Zorn, Bgm. Franz Weissenböck, Bgm. Gerhard Baumgartner, Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger, sowie Stefan Grasmair und Ulrike Hofmayr

Wirtschaft
Rundschau
Wirtschaftsredaktion: Karin Pittner, wels.med@bezirksrundschau.com
Bezirksrundschau Nr. 29, 16. Juli 2009 21

„Die Menschen investieren wieder in beständige Werte“

Claudia Annerl von Haberl Metallwelten im Bezirksrundschau-Gespräch

Geschäftsführerin Claudia Annerl gibt einen Einblick, wie es dem Krenglbacher Unternehmen Haberl Metallwelten derzeit wirtschaftlich geht.

BEZIRKSRUNDSCHAU: Wie geht es Ihrer Branche derzeit?
CLAUDIA ANNERL: „Eigentlich gut. Es fällt auf, dass die Menschen wieder verstärkt in beständige Werte investieren. Schnellebige Konsumgüter nützen sich ab. Bei uns bekommt man etwas Dauerhaftes für sein Geld.“

BRS: Spüren Sie Auswirkungen der Wirtschaftskrise?
C. ANNERL: „Gottlob nicht. Wir spüren eher, dass die Leute wieder gerne zu Hause sind und es schön haben wollen. Seinen Zaun und sein Gartentor sieht man jeden Tag, daher sollte der Anblick Freude machen. Unsere Aufträge sind seit Jahresbeginn kontinuierlich angestiegen.“



Claudia Annerl, Geschäftsführerin Haberl Metallwelten. Foto: Privat

BRS: Was zeichnet Ihr Unternehmen aus?
C. ANNERL: „Unser Betrieb besteht mittlerweile seit fast 40 Jahren an diesem Standort, auf diese große Erfahrung können unsere Kunden bauen. Bei uns wird alles von Hand gearbeitet, die Qualität

stimmt 100-prozentig. Wir beraten persönlich und gehen auf individuelle Wünsche ein, da gibt es keine Massenabfertigung.“

BRS: Was unterscheidet Ihr Unternehmen vom Wettbewerb?
C. ANNERL: „Unser Betrieb ist mit 16 Mitarbeitern nicht groß, dafür aber flexibel. Wenn Kompetenz und Zuverlässigkeit wichtig sind, der ist bei uns bestens aufgehoben. Wenn wir einen Auftrag annehmen, bekommt die Kundschaft ein komplettes Service, von der Planung bis zur Montage.“

BRS: Was wünschen Sie sich für die Zukunft?
C. ANNERL: „Der Wert von Handarbeit sollte wieder mehr anerkannt werden, aber da sehe ich eine gute Entwicklung. Langfristig möchten wir bei allem, was Schlosserei und Metallarbeiten anbelangt, Marktführer im Raum Wels werden.“



20. Juli 2009

Gemeinde:

In Zusammenarbeit mit Dipl.-Ing. Engel vom Bundesvermessungsamt Wels und den Grundanrainern konnte das umstrittene Wanderweg-Teilstück im Linetwald, südlich der Sillipp-Siedlung, nun als öffentlicher Weg ausgewiesen werden. Die Befestigung dieses Weges mit kostenlosem Ziegelbruch konnte mit Hilfe des Anrainer Übleis und der Fa. Wienerberger gemeinsam mit Außendienstmitarbeitern der Gemeinde bewerkstelligt werden.



im Bild v.l.n.r.: AR Wolfgang Drumm, Harald Übleis, Bgm. Ing. Johann Zauner-Pensinger

21. Juli 2009

Neue Lärmschutzwand in Haiding entlang B 137



Seit 1993 hat sich Alfred Lindlbauer (im Bild links) als betroffener Bewohner der Siedlung Bahnhofzeile für die Errichtung einer Lärmschutzwand entlang der Bundesstraße 137 eingesetzt. Dank seiner Hartnäckigkeit wurde im Jahr 2008 ein neuerlicher, diesmal erfolgreicher Versuch gestartet. Mit neuen Ideen und der Zurverfügungstellung des entsprechenden Grundes durch die Anrainer, gelang letztendlich dieses Projekt. Die Errichtung der ca. 3 m hohen Lärmschutzwand entlang der gesamten Siedlung kostete ca. € 135.000,— und wurde nach zähen Verhandlungen zur Gänze vom Land OÖ. finanziert.

25. Juli 2009

ARBÖ: 25 Jahre „Christophorus-Feldmesse“ in Krenglbach

Seit 25 Jahren führt der ARBÖ Krenglbach/Pichl Christophorus-Messen durch, heuer zum 16. Mal bei der Christophorus-Kapelle in Geigen. Trotz der unsicheren Wetterlage entschied sich der ARBÖ Krenglbach/Pichl die Feldmesse bei der Kapelle in Geigen abzuhalten. Es war die richtige Wahl. Kurz vor Beginn der Messe gab es wieder strahlenden Sonnenschein.



Pater Jarek aus Wels gestaltete einen sehr stimmungsvollen Gottesdienst. Als musikalische Begleitung spielte die ÖBB-Musik unter Kapellmeister Wolfgang Homar die Schubert-Messe. Am Ende segnete Pater Jarek die Fahrzeug des Oldtimer-Motorrad-Clubs Krenglbach und der übrigen Messbesucher. Den Abschluss bildete das gemütliche Beisammensein bei Bratwürstel, Kaffee und Kuchen.

25. Juli 2009

Vizebgm. Arnold Ehrenguber gab seiner Ingrid in der Basilika St. Laurenz (Enns) das Ja-Wort.



27. Juli 2009

Personal: Neuer Straßenwärter im Dienst !

Andreas Paschinger ist ab sofort als weiterer Außendienstmitarbeiter der Gemeinde beschäftigt. Der 43-Jährige verstärkt unser Team in der Straßenerhaltung, Grünpflege und im Winterdienst. Weiters ist Hr. Paschinger zuständig für



Andreas Paschinger mit Bgm. Ing. Zauner-Pensinger





Meinung

von
Bürgermeister
Ing. Johann
Zauner-Penninger
gemeinde@
krenglbach.at



Krenglbach: Wohnen in Stadtnähe

„Krenglbach ist eine sehr beliebte Wohngemeinde in wunderschöner Hügellandschaft. Die gemütliche Dorfstruktur bei gleichzeitiger unmittelbarer Nähe zur Stadt Wels sind der Grund, warum viele Familien die Gemeinde Krenglbach als Lebensmittelpunkt wählen. Das sehr aktive Vereinsleben, eine ausgezeichnete Gastronomie, ein interessantes Wanderwegenetz und ganz besonders der sehenswerte „Zoo Schmiding“ machen Krenglbach zu einem beliebten Ausflugsziel. Als „Gesunde-“, Klimaschutz- und Bodenbündnisgemeinde und mit vielen Investitionen für die Jugend denken wir an morgen und praktizieren aktiven Umweltschutz. Mit dem Neubau der Volksschule samt Veranstaltungssaal, Bibliothek, Hort und Krabbelstube sowie einem neuen Zuhause für Jugend-, Musik- und andere Vereine am Ortsplatz entstehen in den nächsten Jahren großartige Projekte.“



Der Ortskern von Krenglbach ist verkehrsfrei und bietet Platz für neue Gemeindeprojekte.

Foto: Gemeinde

Viele ambitionierte Bauprojekte in der Wohngemeinde Krenglbach

Investitionen für noch mehr Lebensqualität in der beliebten Gemeinde

Aus 22 Ortschaften bildet sich die Gemeinde Krenglbach, in der 2.975 Hauptwohnsitze und 180 Nebenwohnsitze per 15. Juni 2009 gemeldet waren. Doch nicht nur die Nähe zur Stadt Wels bei intakter Dorfstruktur trägt dazu bei, dass sich immer mehr Menschen für ein Leben in Krenglbach entscheiden.

Der Neubau der Volksschule mit einem Mehrzwecksaal nach dem Entwurf des Wiener Architekturbüros Karl & Bremborst, das mit der Funktionalität im Schul- wie

auch im Veranstaltungsbereich überzeugte. Erweiterung des bestehenden Kindergartens, Einweihung des neuen Sportheimes, Umbau des alten FF-Depots zu einem Vereinsheim mit angeschlossenen Proberäumen für den Musikverein und Platz für ein Jugendzentrum, einen Veranstaltungssaal sowie das öffentliche WC, Übergabe neuer Genossenschaftswohnungen an die Mieterinnen und Mieter, Errichtung von Schutzwegen mit der ersten in Österreich errichteten LED-Schutzwegbeleuchtung lt. Ö-Norm des im Ort ansässigen Unternehmens Licht & Planung von Ernst Exl, die Kanalschlie-

ßung in Naderberg, die Sanierung der Kirche, der Umbau von zwei Bushaltestellen und der Zusammenschluss des Gehsteigrings rund um den Krenglbacher Ortskern als Beitrag zur Schulwegsicherung. Alle diese Projekte und noch einige darüber hinaus werden gerade in der Gemeinde Krenglbach geplant, durchgeführt oder abgeschlossen. „Unser ambitioniertes Bauprogramm läuft auf vollen Touren“, betont Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger, dass partiell-übergreifend alle Beschlüsse im Gemeinderat einstimmig erfolgt sind - zum Wohle der Einwohner Krenglbachs.



Die Nachfrage nach Wohnraum ist groß.

Foto: Gärtner

Wohnprojekte in Krenglbach

Nach der Schaffung von Wohnraum durch die GWB im Ortsteil Kalteneck und das Projekt Lebensräume direkt im Ortszentrum gegenüber des Gemeindeamtes 2007 wurden heuer im Frühling die neuen Lawog-Wohnungen im Anton-Reidinger-Weg an die BewohnerInnen übergeben. „Es sind weitere Projektideen und -konzepte für die Schaffung von Wohnraum in der Schublade“, ist es Bmg. Ing. Johann Zauner-Penninger wichtig, das Ortszentrum, wie bereits erfolgreich mit dem Lebensräume-Projekt geschehen, weiter zu stärken und Varianten für betreubares Wohnen in der Gemeinde zu finden.

2010 wird Sanierung in Angriff genommen



Bis September 2009 wird vom Architekturbüro Harmach aus Wels eine Gesamtkostenschätzung für die Gesamtkirchenrenovierung bzw. Neugestaltung erstellt. Mit den Umbaumaßnahmen soll es laut Horst Gärtner vom Kirchenrenovierungsausschuss gelingen, dass liturgische Feiern in verschiedenster Form wesentlich besser gemeinschaftlich gefeiert werden können. Die Vorstellung des Gesamtkonzeptes mit den voraussichtlichen Kosten wird der Pfarrbevölkerung von Krenglbach voraussichtlich heuer im September bzw. Oktober präsentiert.

29. Juli 2009

Krenglbacherin Gabi Enzinger besuchte mit Klasse der Europaschule Budapest den Zoo Schmiding !

Gabi Enzinger ist seit August 2008 an der Europaschule in Budapest als Subventionslehrerin tätig. Vorher war sie viele Jahre Lehrerin in der Hauptschule Bad Schallerbach. Die 6b-Klasse der Europaschule Budapest war von 25. bis 29. Juli in Bad Schallerbach auf Schullandwoche.

Frau Enzinger schreibt: „ Mit der Unterstützung des Krenglbacher Bürgermeisters und der Leitung des Zoo Schmiding konnten wir den Tiergarten zum halben Preis besuchen und es wurde uns obendrein noch ein Eis spendiert. Wir haben viele schöne Erlebnisse gehabt und möchten uns auf diesem Weg nochmals recht herzlich dafür bedanken.“



31. Juli 2009



Aktuell wird an der Fassade des Kindergartens gearbeitet.

Fortschritt bei Kindergartenzubau und rege Bautätigkeiten:

Erweiterung u. Sanierungsmaßnahmen beim Kindergarten

Mit Anfang September wird der erweiterte und verbesserte Kindergarten mit 6 Gruppen in die neue Saison starten. Neben den Zubau werden auch Sanierungen an der bestehenden Anlage durchgeführt, wie z.B. Anprallschutz an den Wänden der Bewegungsräume, neuer Innenanstrich, neuer Vollwärmeschutz, barrierefreie Ausgänge, breitere Rollerwege, 2 Gartenhütte und ein neues Klettergerüst im Außenbereich.

Kanalerrichtung in Ortschaft Naderberg:

Die Fa. BT Bau hat vor einigen Wochen mit dem Kanal-Neubau begonnen und gehen die Arbeiten zügig voran. Voraussichtlich erfolgt die Fertigstellung mit Ende Oktober 2009.

Straßenbau- und Sanierungsarbeiten (nach Hochwasser):

Bedingt durch den Starkregen der letzten Wochen hat die Gemeinde zusätzliche Sofort-Verbesserungsmaßnahmen veranlasst. Zusätzlich sind Abläufe und Veränderungen des Straßenquergefälles bei 5 Straßen bereits beauftragt (Fa. Swietelsky).

Ersatzschule bzw. Vereinshaus mit Musikvereinsräumen:

Die Bauverhandlung für das Schulprojekt bzw. das Vereinshaus mit Anbau des Musiklokals haben schon stattgefunden und läuft die

1. August 2009

Siedlerverein: Grillfest (16 h, Ortspl.)



3.000. Einwohner: Mit der Geburt von Jakob Selzmann am 1. August hat Krenglbach genau 3.000 Einwohner mit Hauptwohnsitz. Bürgermeister Johann Zauner-Fenninger (SPÖ) gratulierte den Eltern Andrea und Walter Selzmann aus Gföretsh mit Blumen und einem Geschenkzettel.

7.—9. August 2009

Sportverein: 3-tägiges Zeltfest

Traditionell mit dem Kirtag wurde wieder ein gelungenes Fest mit vielen Besuchern veranstaltet. Beginnend am Freitag sorgte die bereits einige Male auftretende Partyband „S-A-C“ mit Musik & Show wieder für eine tolle Stimmung. Heuer konnte am Samstag-



Nachmittag wieder das Jux-Fußballturnier mit 10 Hobby-Mannschaften durchgeführt werden Abends brachten unsere „schmidinger“ gemeinsam mit der schon beliebten Band „Freeze Up“ die Besucher in Schwung. Wieder moderierte der bekannte Hörfunk-Sprecher Leo Walch. Das optimale Wetter und die Ortsmusik machten den Frühschoppen am Sonntag zum geselligen Abschluss.

8. August 2009

Pensionistenverband: Grillnachmittag (ab 16 Uhr, Ortsplatz)



9. August 2009

Kirtag am Ortsplatz (ab 9 Uhr)

14. August 2009

ÖVP: Promenadenfest (14 Uhr, Ortsplatz)

18. August 2009

Seniorenbund: Fahrt zum Enzinger Boden (Wanderung)

22. August 2009

FF Haiding: Festakt mit feierlicher Übergabe des neuen Tanklöschfahrzeuges TLF-2000 (14.00 Uhr, Ortsplatz)

Von der Gemeinde wurde ein neues Tanklöschfahrzeug TLF 2000 an die Freiwillige Feuerwehr Haiding übergeben. Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger konnte an der Spitze der Ehrengäste Landesrat Josef Ackerl begrüßen. Die Gesamtkosten des Fahrzeuges belaufen sich auf rund € 295.000,-, wobei das Gemeinderat des Landes OÖ. einen Großteil dieser Kosten übernimmt. Besondere Attraktion dieser Veranstaltung war der über 40 m hohe Kran der Welser Feuerwehr. Die mutigen Gäste hatten dabei die Möglichkeit, Krenglbach einmal aus einer höheren Warte zu betrachten. Auch die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren Krenglbach und Haiding wurden mit großem Interesse begutachtet. Die musikalische Umrahmung wurde von der Musikkapelle gestaltet. Der starke Regens tat der Stimmung keinen Abbruch und erfreuten sich die Besucher sodann bei Gratisgetränken und Würsteln.

Foto v.l.n.r.: BR Heinrich Burgstaller, Feuerw-Kdt Friedrich Pfanzagl, LAbg. Dr. Walter Aichinger, LR Josef Ackerl, Vizebgm Manfred Zeismann, Bgm Ing. Zauner-Penninger Vizebgm. Arnold Ehrenguber, HR Dr. Gerhard Hochreiner, Bezirks-Feuerw.Kkdt OBR Johann Gasperlmaier, LBD-Stv. Dr. Wolfgang Kronsteiner



25. August 2009

Tieftrauernd gibt die Gemeinde Krenglbach bekannt, dass ihr Gemeinderats-Ersatzmitglied (ÖVP)

Franz Seiler

Wieshofer Straße 36
4631 Krenglbach

am 25. August 2009, im Alter von 46 Jahren, nach langem, schwerem Leiden, dennoch unerwartet, verstorben ist.



Das Begräbnis fand am 31. August 2009 in der Pfarrkirche Krenglbach unter großer Anteilnahme der Gemeindebevölkerung und der Bediensteten der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land mit Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber statt.

Franz Seiler war seit 1997 bis zu seinem Ableben als Ersatzmitglied im Gemeinderat tätig und nahm an mehreren Sitzungen des Gemeinderates und des Straßenausschusses teil. Er übte seine Funktionen immer mit großer Einsatzfreude aus. Die Gemeinde wird dem engagierten Mandatar und sehr beliebtem Krenglbacher stets ein ehrendes Andenken bewahren.

25. August 2009

Gehsteig Sportplatzstraße:

Die Straßenarbeiten in der Sportplatzstraße im Bereich des Sportheimes sind abgeschlossen. Der Gehsteig-Ring um das Ortszentrum ist nun fertig gestellt und es stehen nun mehr als 40 Stellplätze zusätzlich zur Verfügung.

Im Bild:
Bgm. Zauner-Penninger im Gespräch mit dem Bauleiter der Fa. Swietelsky.



Schulwegsicherung:

Bei der Bushaltestelle in Kalteneck wurden die erforderlichen Aufstellflächen zum Schutz der Fahrgäste besonders für die Schulkinder hergestellt.

26. August 2009

ARBÖ: Blutspendeaktion (16.00 – 20.00 Uhr – Volksschule, Garderobenraum)



25. August 2009



Von Landeshauptmann Dr. Pühringer wurde **Ing. Alfred Herrmüller** der Titel „Konsulent“ verliehen. Im Rahmen einer Festveranstaltung im Steinernen Saal des Landhauses erhielt der Krenglbacher die Ernennungsurkunde.

Auch die Gemeinde Krenglbach gratulierte ihrem Chronikführer zu dieser Auszeichnung.

28. August 2009

15 junge Leute trafen sich am Freitag im alten Feuerwehrhaus. Geplant war die künstlerische Gestaltung der Garagentore und einer Wand des Gebäudes unter fachlicher Anleitung von Evalie Wagner. Es sollte eine Probe für die farbliche und dekorative Bemalung für die neue Unterkunft des Jugendtreffs (altes Sportheim) werden.

Nur zögerlich beteiligte sich die Jugend bei dieser Aktion. Der Großteil zog Spiel und Spaß im 1. Stock der malerischen Tätigkeit vor. Hier gibt es noch schlummernde Talente freizulegen.

Erfreulich war, dass die Jugendlichen auch am nächsten Tag zu der normalen Öffnungszeit wieder anwesend waren. Eine neue Gruppe ist im Entstehen.

Im Oktober 2009 ist der Umzug in das alte Sportheim geplant, da das alte Feuerwehrhaus für schulische Zwecke umgebaut wird, um den Schulbetrieb während des Volksschul-Neubaus aufrecht zu erhalten. Derzeitige Öffnungszeiten des Jugendtreffs: **Samstag, 16:00 – 21:00 Uhr**. Die Homepage "www.jugend-krenglbach.at" wird über die laufenden Ereignisse, ... berichten. Im Forum können Ideen eingebracht und diskutiert werden.



2010 beginnt der Volksschul-Neubau

Platz für Schulklassen, Hort, Mehrzwecksaal, Bibliothek und Krabbelstube

Am 2. April wählte eine Jury das Siegerprojekt aus dem Realisierungswettbewerb um die VS Krenglbach aus. Vor allem die Funktionalität des Entwurfs von Karl & Bremhorst aus Wien überzeugte die Experten.

Im Sommer 2010 fällt mit dem Abriss des alten Schulgebäudes der Startschuss für die neue Volksschule. Bis Frühling 2012 wird der barrierefreie Neubau, der neben acht Schulklassen auch einen zweigruppigen Hort, einen multifunktionalen Veranstaltungsraum sowie die Schul- und öffentliche Bibliothek beherbergen wird und im Bedarfsfall auch einer Krabbelstube Platz bieten wird, fertiggestellt sein. Der hochenergieeffiziente Bau wird mit einer kontrollierten Be- und Entlüftung ausgeführt. Die Kostenschätzungen für das gesamte Gebäude liegen bei 6,6 Mio. Euro.



Im Vereinshaus, dessen Umbau im Spätherbst 2009 beginnt, werden die VS-Klassen provisorisch untergebracht. foto: Göttsch

Umbau des Vereinsheimes

Bis zur Fertigstellung des Neubaus übersiedelt die Volksschule in das alte Feuerwehrdepot am Ortsplatz, dem so genannten „Vereinshaus“, dessen Umbau noch heuer im Spätherbst in Angriff genommen wird. „Der Umbau soll im Juli 2010 abgeschlossen sein und wird übergangsmäßig die Volksschule beherbergen. Nach Ende der Schulnutzung im Sommer 2012 stehen hier Räume für Musikproben, das Jugendzentrum, Vereinsräumlichkeiten für Liedertafel, Pensionisten und Tanzgruppen zur Verfügung.

Auch ein kleiner Veranstaltungssaal, Sanitäräume und das öffentliche WC sind Teil des umgebauten Gebäudes“, ist Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger stolz auf die Kostenersparnis, die sich aus der Mehrfachnutzung dieses Gebäudes ergeben.

Anbau für Musikverein

Es wird allerdings nicht nur das bestehende Gebäude umgebaut, sondern auch ein Anbau errichtet, welcher Musikprobenräume für den Musikverein beherbergt.



LR Dr. Josef Ackerl war bei seinem Besuch von der Funktionalität der Gemeindeprojekte begeistert. foto: Gemeinde



2. September 2009



Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Pesinger mit (Bild v.l.n.r.) Maria Rainer, Julia Schunickl, Birgit Wieselmayr, Patricia Meier, Elke Fröblich, Karin Krenn, Petra Schraminger und Kindergartenleiterin Gertrude Hochsauer

Kindergarten-Personal:

Die neu aufgenommenen fünf Kindergartenpädagoginnen und zwei Kindergartenhelferinnen wurden durch den Bürgermeister in den Gemeindedienst angelobt.

Mit 7. September 2009 startet der Kindergarten dann mit 6 Gruppen in die neue Saison.

5. September 2009

Tennisverein: Tennisturnier d. Damen (K&K/ Kaffee+Kuchen, ab 13.00 h)

6. September 2009

Pfarre: Bergmesse auf der Födingeralm bei Weyregg/ Attersee (Beginn 11.00 Uhr)

8. September 2009

Seniorenbund: Fahrt nach Altenburg (Stiftsführung u. Schaugärten der Religionen) übers Kamptal ins Traisental

13. September 2009

ARBÖ u. Kinderfreunde: Bei schönem Spätsommerwetter mit kurzem Sprühregen fand die 11. Auflage des Krenglbacher Seifenkistenrennens statt. 36 Fahrerinnen und Fahrer gingen mutig an den Start der ca. 450 m langen Rennstrecke des Güterweges Hungerberg.

Erfreulicherweise kamen auch alle Starter/innen unfallfrei ins Ziel. Die äußerst selektive Rennstrecke wurde von zahlreichen Zuschauern gesäumt, welche die Kistenpiloten ordentlich anfeuerten, vor allem im Zielbereich.

Die schnellste Zeit des Tages fuhr **Hochmayr Markus**. Er distanzierte damit den zweitplatzierten Bartl Werner um eine halbe Sekunde!



11. + 12. 9.: Krenglbach lädt zum Weintraubenfest am Ortsplatz



Bereits zum achten Mal findet das Weintraubenfest statt.

Foto: Gemeinde

Am 11. und 12. September tut sich im Rahmen des 8. Weintraubenfestes einiges am Krenglbacher Ortsplatz. Am Freitag findet um 17 Uhr das beliebte Weintraubenfest statt. Die große Auswahl bei fünf Weinständen sowie regionale Schmankerln wie etwa Speck, Verhackerts-, Schmalz-, Fleisch- oder verschiedene Käsebröte sowie Bratwürstel verführt große wie kleine Besucher zur Einkehr. Und wer noch Platz findet, kann kräftig zugreifen bei frischen Bauernkräpfen und ausgezeichneten Kuchen zum Kaffee. Und zu späterer Stunde gibt es auch

heuer wieder ein original ungarisches Kesselgulasch. Am Samstag findet ab 9 Uhr das erste Krenglbacher Beachvolleyballturnier statt. Wer daran teilnehmen möchte, kann sich noch anmelden: Eine Mannschaft besteht aus vier Personen, wobei eine Frau dabei sein muss. Infos und Anmeldung bei Markus Waltenberger (Tel.: 0664/39 99 522). Ab 14 Uhr startet der Familiennachmittag mit „Happy Hour“ bis um 17 Uhr. Weinstände, Kinderbetreuung samt Hüpfburg sowie die Finalsätze des Beachvolleyballturnieres sorgen für gute Unterhaltung.



Beschlussprotokoll

Gemeinderatssitzung 4/2009 vom 17. September 2009

Pkt	Gegenstand	Beschlussfassung
1.	Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses.	zur Kenntnis genommen;
2.	Rechnungsabschluss 2008. Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land.	zur Kenntnis genommen;
3.	Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung des Zubaus für den Kindergarten Krenglbach. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig; Darlehensaufnahme bei der Raiba Krenglbach über € 236.741,-- mit einer 15-jährigen Laufzeit
4.	VFI Krenglbach: Neubau Volksschule Krenglbach: Freigabe weiterer Teilleistungen an den Architekten gemäß Rahmenvertrag. Beratung und Beschlussfassung	einstimmig; Vergabe an ARGE Arch.DI Christoph Karl ZT GmbH/ Arch.Bremhorst, Wels-Wien, Linke Wienzeile 4/2/4, 1060 Wien
5.	VFI Krenglbach & Co KG: Umbau Vereinshaus und Zubau; Zustimmung zur Beauftragung der a) Baumeisterarbeiten b) Zimmermeisterarbeiten c) Dachdecker – Spenglerarbeiten d) Elektrotechnik e) Heizung – Lüftung - Sanitär Beratung und Beschlussfassung	einstimmig; Baumeisterarbeiten: Firma Swietelsky Bauges.m.b.H., 4020 Linz, € 287.383,78 Zimmermeisterarbeiten: Firma Ertl GmbH, 4063 Hörsching, € 46.554,46 Dachdecker-Spenglerarbeiten: Firma Helmut Zandonella GesmbH, 4655 Vorchdorf € 44.445,35 Elektrotechnik: E-Werk, 4600 Wels, € 77.329,15 Heizung-Lüftung-Sanitär: Firma Frauengruber & Leitner, Bad Schallerbach, € 119.625,23
6.	Beratung und Beschlussfassung über die eingebrachte Berufung der Ehegatten Geretschnig gegen den Bescheid des Bürgermeisters als Baubehörde I. Instanz vom 16.04.2009, Zahl: Bau-131/9-Zestawe8-2009, betreffend die Erteilung einer Baubewilligung zum Bauansuchen zum Bauvorhaben Zu- und Umbau bestehendes Wohnhaus Flotzinger auf Gst.Nr. 216/21, EZ 81, KG. 51209 Haiding.	einstimmig; Berufung abgelehnt.
7.	Zuschuss für Thermografieaufnahme im Zuge des Projektes EGEM (Energiespargemeinde). Beratung und Beschlussfassung	einstimmig; Kostenzuschuss von € 25,-- pro Teilnehmer
8.	Durchführung des Winterdienstes 2009/10. Auftragsvergabe an Fa. Hans Neubacher, Elmischhub 4. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig;
9.	Initiativantrag Grüne-GR-Fraktion: Fassung eines Grundsatzbeschlusses zur Raumwärmegewinnung und Warmwasserversorgung kommunaler Einrichtungen sowie von Wohnobjekten durch solarunterstützte Biomasse. Beratung und Beschlussfassung.	<u>Gegenantrag</u> : sollte an Sozial/ Umwelt/ Bauausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. mehrheitliche Annahme; 2 Stimmenthaltungen (Grüne)
10	Allfälliges.	

16.— 18. September 2009

Pensionistenverband: Dreitagesfahrt Südtirol

19. September 2009

FPÖ: Kastanienfest für Kinder (14 h , Parkpl. GH Heurigen)



Krenglbacher Herbstmarkt

Bereits zum 14. Mal fand bei sonnigem Wetter der Krenglbacher Herbstmarkt statt. Zahlreiche Besucher kauften nicht nur bei den anwesenden Ausstellern Produkte wie Schmuck, Honig, Schokolade, Gemüse, Bilder, etc, sondern informierten sich auch über Holzprodukte, Umwelt und über Fair-Trade-Produkte. Für die jüngeren Besucher war die Hüpfburg von großem Interesse, auch bei der Bar-Fuss-Bar mit ihren alkoholfreien Cocktails herrschte großes Gedränge.

Landesrat Josef Ackerl, Landtagsabgeordneter Dr. Walter Aichinger, Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger und Vertreter aller Gemeinderatsfraktionen enthüllten gemeinsam das Transparent des geplanten, neuen Vereinshauses mit Musikheim.

Mit großem Interesse verfolgten die Besucher die Einsatzübung der Jugend-Einsatzorganisationen, der ROT-KREUZ-Ortsstelle, der FF KREngLBACH und dem ARBÖ Krenglbach.

Unter dem Motto „Leistung der Jugend



und gemeinsames Vereinsleben in den Vordergrund stellen“ sollte dem Publikum sowohl die Unfallprophylaxe, als auch die Erste Hilfe näher gebracht werden.

Das Unfallszenario „Autolenker erlitt Herzinfarkt und verursachte einen Unfall mit einem weiteren Auto und Moped“ bot viel Action. So wurde vom Hilferuf eines Zeugen über die Bergung durch die Feuerwehr und die Versorgung durch Ersthelfer bis zur Übergabe an die Sanitäter des ROTEN KREUZES die gesamte Rettungskette durchgespielt. Die Tätigkeiten wurden verständlich und fachgerecht moderiert, sogar ein „anwesender Arzt“ wurde miteingebunden.

Nach der Übung konnten sich die Herbstmarktbesucher noch bei den Ständen der Einsatzorganisationen und dem ARBÖ Informationen und praktische Tipps holen, bzw. brauchbare Hilfsmittel, wie Erste-Hilfe-Päckchen, Pannendreiecke, Reflektoren für Fahrräder, ... usw. besorgen. Das Ziel, die Zuschauer zu begeistern und ein gutes Bild der freiwilligen Jugendeinsatzorganisationen mitzugeben, wurde durch viele positive Rückmeldungen bestätigt.



Als Ausklang wurde Livemusik von den „Old Fellows“ geboten. Pensionistenverband und Seniorenbund sorgten für eine reiche Auswahl an Speisen und Getränken. Die Ortsbäuerinnen verwöhnten mit Kaffee & Torten.

Initiative: Tauschmarkt für Kinder-Winter-Bekleidung / Sportgeräte und Spielzeugflohmarkt (25.9. = Annahme: 16.30-19.00 Uhr, 26.9. = Verkauf: 8.30 – 11.00 Uhr, in der Garderobe der Volksschule Krenglbach)

GRÜNE: „Sommerschluss“- Fest der Grünen (19.00 Uhr, Vereinshaus)

26 Portrait

Reportage

von
Karina Rigotti

wels.red@
bezirksrundschau.com



Hannes Okruch liebt es, Musik zu machen. Gleichzeitig studiert er mit großem Interesse Architektur. Sein Ziel liegt nun darin, irgendwann von Beidem leben zu können.

Hannes Okruch wurde 1988 in Wels geboren und ist in Krenglbach aufgewachsen. Da er Bagger sehr beeindruckend fand, wollte



Hannes Okruch (2. v. r.) ist Gitarrist der Nachwuchsband „100% Baumwolle“.

Fotos: Privat

Architektur und Musik

100% Baumwolle: Der junge Krenglbacher Hannes Okruch auf Erfolgskurs

er als Kind Baggerfahrer in einer Sandgrube werden. Nach der Volksschule ging er dann, trotz Bedenken seiner Lehrerin, wie er schmunzelnd erzählt, ins Gymnasium und landete schließlich in der HTL in Wels. Mittlerweile ist der talentierte Musiker an der TU in Wien, wo er mit viel Begeisterung sein Architekturstudium absolviert. Die Musik zählte im Kindesalter nicht unbedingt zu seinen Hobbies. Er zog es vor, mit seinen Freunden den Krenglbacher Dickicht unsicher zu machen. Im Alter von sieben Jahren stellten es die Eltern ihrem Sohn frei, sich für ein Musikinstru-

ment seiner Wahl zu entscheiden. „Glücklicherweise konnten mich meine Eltern von meinem Erstwunsch, Harfe zu lernen, abbringen, wodurch ich bis zu meinem 12. Lebensjahr Zither lernte, bis ich dann aber bemerkte, dass man bei den Mädchen damit nicht wirklich Eindruck schinden kann“, erzählt der humorvolle Architekturstudent.

Der Weg zur Musik ist geebnet

Mit 16 Jahren bekam der kreative Hannes Okruch dann seine erste verstärkte Gitarre, welche seither den Großteil seiner Freizeit in Anspruch nimmt. Mittlerweile zählen zu seinen Besitztümern eine Fender Strat „angekabelt“ an einem Fender Röhrenverstärker und, nicht zu vergessen, ein Mini-Marshall-Verstärker für die Fußgängerzone. Ein Mensch, der ihn sowohl musikalisch als auch persönlich stark beeinflusst hatte, war sein Gitarrenlehrer Werner, der ihm einerseits auf der Gitarre ein festes Fundament und andererseits eine beeindruckende Sichtweise des Lebens vermitteln konnte. Für den heimatverbundenen Krenglbacher ist es wichtig den Kontakt zu seinen alten Freunden und der Familie zu pflegen. Trotzdem Wien ein Stadt-



Der sympathische Musiker bei seinem größten Hobby.

Formation gibt es „100% Baumwolle“ nun seit Anfang 2008. Den Musikstil der aufstrebenden Band beschreibt der fix vergebene Musiker so: „Ein wenig Tomte, ein Stück mehr Madsen und da und dort ein Quäntchen Blumfeld - doch vor allem viel von uns.“

Eine junge Band startet durch

Wenn man nach der Entstehung des Namen von „100% Baumwolle“ fragt, dann muss der gesellige und kreative Gitarrenspieler und Songwriter herzlich lachen: „Unser Name hätte ja eigentlich Potential für die wildesten Entstehungsgeschichten. In Wirklichkeit war es aber so, dass ich während unserer ersten gemeinsamen Proben im Winter immer eine bunte Baumwollmütze trug, die irgendwie zum Gesprächsthema wurde. Irgendwann kam dann, nach einer ausgiebigen, sowie äußerst geistreichen ‚Mützen-Diskussion‘, auf einmal die Idee von ‚100% Baumwolle‘ als Bandname auf.“ Für seine Zukunft wünscht sich der reiselustige Musiker: „Ich liebe es Musik zu machen, studiere mit großem Interesse Architektur und versuche beides, so ernst wie möglich zu nehmen, sodass ich irgendwann auch davon leben kann.“



Hannes Okruch vereint die Musik mit der Architektur.



Krenglbach

2.409 Wahlberechtigte



3.000 Einwohner zählt die Gemeinde Krenglbach.

Foto: Gemeinde

Wer übernimmt das Bürgermeisterzepter?

Seit 2006, nachdem sein Vorgänger aus gesundheitlichen Gründen das Amt zurückgelegt hatte, ist Ing. Johann Zauner-Penniger von der SPÖ Bürgermeister der Gemeinde Krenglbach und stellt sich auch am 27. September wieder der Wahl. Konkurrenz bekommt er dabei vom Spitzenkandidaten der ÖVP, dem amtierenden Vizebürger-

meister Arnold Ehrengruber. Vier Listen bewerben sich heuer um die Gemeinderatsmandate in der 3.000 Einwohner zählenden Gemeinde. Ob die 25 Sitze neu verteilt werden, entscheiden die 2.409 wahlberechtigten Bürger. Derzeit hält die SPÖ bei zwölf, ÖVP bei acht, FPÖ bei drei und Grüne bei zwei Mandaten.

Liste 1 ÖVP Krenglbach

1. Ehrengruber Arnold Michael, 1979, selbst. EDV-Dienstleister
2. Bekar Alois, 1955, Beamter
3. Hochhauser Johannes, 1962, Vertragsbediensteter
4. Aichinger Eva Maria, 1955, Hausfrau
5. Lichtenwagner Wilfried, 1959, Landwirt
6. Augeneder Hubert, 1956, Angestellter
7. Chatl Horst, 1962, Werkstättenleiter
8. Augeneder Andreas, 1981, Angestellter
9. Neuwirth Karl, 1960, Landwirt
10. Kopecky Marlene Anna, 1981, Diplom. Krankenschwester

Liste 2 SPÖ Krenglbach

1. Ing. Zauner-Penniger Johann, 1958, Magistratsbeamter
2. Zeisemann Manfred, 1965, Angestellter
3. Schlodgagl Josef, 1949, Pensionist
4. Burgstaller Franz Christian, 1949, ÖBB-Angestellter
5. Erl Ernst, 1970, Selbstständig
6. Zauner Helmut, 1947, Pensionist
7. Bauer Ewald, 1957, Eisenflechter
8. Knoll Brigitte Maria, 1956, Magistratsangestellte
9. Humer Gerhard, 1953, Tischler
10. Dorninger Herbert, 1947, Vertriebs techniker

Liste 3 Die Grünen Krenglbach

1. Rainer Erich, 1951, Rechtspfleger
2. Müller Alexander Christoph, 1989, Student
3. Zollner Edith Maria, 1966, Angestellte
4. Mag. Musch Karin Elisabeth, 1971, Ernährungswissenschaftlerin
5. Sommer Peter Wilhelm August, 1961, Selbstständig
6. Sillipp Bernhard, 1974, Angestellter
7. Fischer Victoria Sofia, 1988, Künstlerin
8. Ing. Weinhandl Markus, 1972, Selbstständig
9. Kronlachner Klaus Alexander, 1977, Techn. Angestellter

Liste 4 FPÖ Krenglbach

1. Ing. Günacker Erwin Leopold, 1971, Selbstständig
2. Silberhuber Josef, 1962, Landwirt
3. Günacker Barbara Stefanie, 1971, Kfm. Angestellte
4. Schamesberger Monika, 1971, Hausfrau
5. Groß-Georg, 1989, Fleischer
6. Goldnagl Karl, 1947, Beamter i.R.
7. Grabler Martina Theresia, 1987, Großhandelskauffrau
8. Pflanzagl Friedrich, 1956, Kraftfahrer
9. Schildberger Doris, 1969, Angestellte
10. Zappitz Elisabeth Josefine, 1965, Diplom. Krankenschwester

27. September 2009

Ergebnis der GEMEINDERATSWAHL 2009

	Wahlberechtigte	Summe der abgeg. Stimmen	Wahlbeteiligung	ungültige Stimmen	Gültige Stimmen
Wahlsprengel 1	996	889	89,26%	26	863
Wahlsprengel 2	689	602	87,37%	15	587
Wahlsprengel 3	724	596	82,32%	20	576
GESAMT	2.409	2.087	86,63%	61	2.026

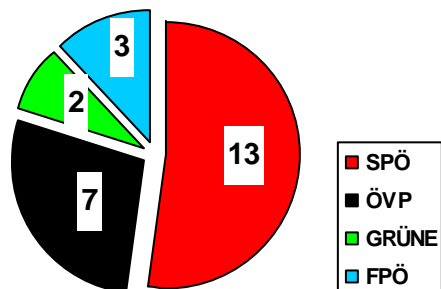
	Wahlsprengel			GESAMT	%
	1	2	3		
ÖVP	259	196	132	587	28,97%
SPÖ	435	233	328	996	49,16%
GRÜNE	74	91	42	207	10,22%
FPÖ	95	67	74	236	11,65%
SUMME	863	587	576	2.026	100,00%



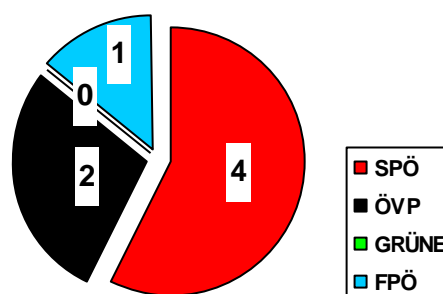
	Wahl- berechtigte	Summe der abgeg. Stimmen	Wahl- beteiligung	ungültige Stimmen	Gültige Stimmen
Wahlsprengel 1	996	889	89,26%	26	863
Wahlsprengel 2	689	602	87,37%	15	587
Wahlsprengel 3	724	596	82,32%	20	576
GESAMT	2.409	2.087	86,63%	61	2.026

	VERGLEICH DER PROZENTE				
	1985	1991	1997	2003	2009
ÖVP	24,81%	38,56%	26,63%	30,96%	28,97%
SPÖ	31,50%	33,69%	46,42%	46,55%	49,16%
GRÜNE			9,07%	7,89%	10,22%
FPÖ	43,69%	27,75%	17,88%	14,60%	11,65%
SUMME	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%

Mandatsverteilung Gemeinderat



Mandatsverteilung Gemeindevorstand



Ergebnis der BÜRGERMEISTERWAHL 2009

	Wahl- berechtigte	Summe der abgeg. Stimmen	Wahl- beteiligung	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen
Wahlsprengel 1	996	889	89,26%	18	871
Wahlsprengel 2	689	602	87,37%	12	590
Wahlsprengel 3	724	596	82,32%	24	572
GESAMT	2.409	2.087	86,63%	54	2.033

	Wahlsprenkel			GESAMT	%
	1	2	3		
Ing.Zauner-Penninger	634	415	446	1.495	73,54%
Ehrengruber	237	175	126	538	26,46%
SUMME	871	590	572	2.033	100,00%

	VERGLEICH DER PROZENTE			
	1997	2003	2006	2009
Ing.Zauner-Penninger			67,19 %	73,54%
Ehrengruber			32,81 %	26,46%
Maurerberger	63,46%	52,45%		
Hochhauser	21,73%	26,49%		
Silberhuber	14,81%	21,06%		
SUMME	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%

Ergebnis der LANDTAGSWAHL 2009

	Wahlsprenkel			GESAMT	%
	1	2	3		
ÖVP	338	264	203	805	39,73%
SPÖ	269	130	204	603	29,76%
GRÜNE	79	92	45	216	10,66%
FPÖ	137	85	118	340	16,78%
BZÖ	19	14	13	46	2,27%
DC – OÖ	2	3	2	7	0,35%
KPÖ	6	1	2	9	0,45%
SUMME	850	589	587	2.026	100,00%

	VERGLEICH DER PROZENTE				Anzahl
	1991	1997	2003	2009	
ÖVP	34,46%	38,24%	39,29%	39,73%	2.352
SPÖ	43,02%	32,97%	41,39%	29,76%	2.066
GRÜNE	0,72%	5,57%	9,11%	10,66%	2.026
FPÖ	18,67%	21,01%	9,75%	16,78%	
BZÖ				2,27%	
DC-OÖ				0,35%	
KPÖ	3,13%	0,44%	0,46%	0,45%	
SONSTIGE		1,77%	0,00%		
SUMME	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	

Wahlberechtigte	2.352
abgegebene Stimmen	2.066
gültige Stimmen	2.026
ungültige Stimmen	40

Wahlbeteiligung	87,67%
-----------------	--------



2. Oktober 2009

Baubeginn—Umbau Vereinshaus und Zubau von Musikvereinsräumen. Die Bauarbeiten werden von der Fa. Swietelsky durchgeführt. Bauleiter ist Bmst. Ing. Walter Gatterbauer.

11. Oktober 2009

Plötzlicher Tod der Krenglbacherin Jasmin Paschinger (19 J.) löste große Betroffenheit aus. Die junge Frau wurde aus der Mitte des Lebens gerissen. Nach einem nächtlichen Diskobesuch fand sie die Mutter am Folgetag mittags im Bett tot auf. Ein epileptischer Anfall hatte zum Tod (Herzstillstand) geführt!

4. Oktober 2009

Pfarre: Erntedankfest (Treffp. 9.15 Uhr bei FF-Kapelle, anschl. Gottesdienst)

14. Oktober 2009

Gemeinde+Fa. Xolar: Solarvortrag „Sonnenergie rechnet sich“ (19h,Heuriger)

17.+18. Oktober 2009

Fischerverein: Ausflug ins Weinviertel/Retz (Abfahrt ca. 7.30 Uhr)

6. Oktober 2009

Seniorenbund: Abschlussfahrt nach Sierning z. Stelzenessen (Rundfahrt Steyr)

10. Oktober 2009

Initiative: 25-Jahr-Jubiläum mit Pflanzung eines Lindenbaumes nahe der Lichtsäule (Kindergarten) und Vortrag von Biogärtner Karl Ploberger im Turnsaal der Volksschule.

18. Oktober 2009

Sportverein: Freundschaftsspiel LASK : SVK (15:00 Uhr, Sportplatz)

18. Oktober 2009

Gemeinde: Gemeinde-Altentag (11 h, Waldschänke in Puchberg)

Wie jedes Jahr wurde die ältere Generation von der Gemeinde wieder ins Gasthaus „Zur Waldschänke“ eingeladen. Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger konnte rund 195 Krenglbacherinnen und Krenglbacher willkommen heißen. Mit einem Blumengruß bzw. Geschenk wurden jene Gemeindeglieder geehrt, die im Jahr 2009 das 75. Lebensjahr vollenden bzw. vollendet haben.



Diese sind: Maria Scharinger, Anna M. Godina, Friedrich Huemer, Franziska Hillinger, Rosina Stadlbauer, Ernst Franzmeier, Theresia Spitzer, Elisabetha Seiler, Maria Friedl, Maria A. Vorauer, Christine Haim, Johannes Trauner, Anna Augeneder, Anna Wagner, Elfrieda Winter, Leopoldine J. Migl, Ernestine Hackl, Margarethe Auer, Theresia Holzinger, Johann Hochhauser, Franz Oberbauer, Georg Puschmann, Johann Hackl, Hilda Heftberger, Hermann Hochhauser u. Johann Gegenleitner.

Frau Aloisia Lenzenwöger (97) war die älteste, anwesende Einwohnerin.

Nach dem Mittagessen gab es Kaffee & Mehlspeise.

Das Duo „Frieda & Franz“ sorgte mit Musik und Tanz noch für eine paar gemütliche Stunden.



Genau am 18. Oktober 2009 feierte **Johann Hochhauser** (3. von links) seinen 75. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierten Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger, Vizebgm. Arnold Ehrengruber, Vizebgm. Manfred Zeismann, Gemeindevorstand Eva Aichinger und Pater Mag. Johannes Kriech seitens der Pfarre Krenglbach (v.l.n.r.)



Konstituierende Gemeinderatssitzung vom 22. Oktober 2009

Bei dieser konstituierenden Sitzung wurde Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger von Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber neu angelobt. Zum 1.Vizebürgermeister wurde Manfred Zeismann und zum 2.Vizebürgermeister Arnold Ehrenguber gewählt. Beide Vizebürgermeister wurden vom Bezirkshauptmann und vom Bürgermeister angelobt.

Der neu gewählte GEMEINDEVORSTAND:

Zu übrigen Mitgliedern des Gemeindevorstandes wurden Ing. Erwin Gunacker, KR Josef Schloßgangl, Wilfried Lichtenwagner und Franz Burgstaller gewählt. Die neugewählten Mitglieder des Gemeindevorstandes wurden von Bürgermeister Ing. Zauner-Penninger angelobt.

(sitzend v.l.n.r.): Vizebgm. Arnold Ehrenguber, Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger, Bezirkshauptmann Dr. Josef Gruber, Vizebgm. Manfred Zeismann. (stehend): GV Ing. Erwin Gunacker, GV KR Josef Schloßgangl, GV Wilfried Lichtenwagner, GV Franz Burgstaller



Der neue GEMEINDERAT

Der neu gewählte und angelobte Gemeinderat besteht aus folgenden Mitgliedern:



Name: **Ing. Johann Zauner-Penninger**
 Partei, Funktion: **SPÖ - Bürgermeister**
 Adresse: **Hofjägerweg 1**
 Jahrgang: **1958**
 Familienstand und Kinder: **verheiratet, 4 Kinder**
 Beruf: **Magistratsbeamter**
 Im Gemeinderat seit: **2003**

Name: **GV. Vizebgm. Manfred Zeismann**
 Partei, Funktion: **SPÖ - Vizebürgermeister**
 Adresse: **Webergasse 12**
 Jahrgang: **1965**
 Familienstand und Kinder: **verheiratet, 1 Kind**
 Beruf: **kfm. Angestellter**
 Im Gemeinderat seit: **2003**



Name: **GV. Vizebgm. Arnold Ehrenguber**
 Partei, Funktion: **ÖVP - Vizebürgermeister**
 Adresse: **Paracelsusgasse 6**
 Jahrgang: **1979**
 Familienstand und Kinder: **verheiratet, 1 Kind**
 Beruf: **selbst. EDV-Dienstleister**
 Im Gemeinderat seit: **2006**

Name: **GV. KR. Josef Schloßgangl**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeindevorstandsmitglied**
Adresse: **Öhlgraben 5**
Jahrgang: **1949**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kind**
Beruf: **Pensionist**
Im Gemeinderat seit: **1997**



Name: **GV. Franz Burgstaller**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeindevorstandsmitglied**
Adresse: **Fichtenweg 1**
Jahrgang: **1949**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 3 Kinder**
Beruf: **ÖBB - Angestellter**
Im Gemeinderat seit: **2003**

Name: **GV. Wilfried Lichtenwagner**
Partei, Funktion: **ÖVP - Gemeindevorstandsmitglied**
Adresse: **Krenglbacher Straße 85**
Jahrgang: **1959**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kinder**
Beruf: **Landwirt**
Im Gemeinderat seit: **1995**



Name: **GV. Ing. Erwin Gunacker**
Partei, Funktion: **FPÖ - Vorstandsmitglied**
Adresse: **Gewerbepark 7**
Jahrgang: **1971**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kinder**
Beruf: **Selbständig**
Im Gemeinderat seit: **neu**

Name: **GR. Ernst Exl**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Krenglbacher Straße 43**
Jahrgang: **1970**
Familienstand und Kinder: **ledig**
Beruf: **Selbständig**
Im Gemeinderat seit: **2006**



Name: **GR. Helmut Zauner**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Brennergasse 5**
Jahrgang: **1947**
Familienstand und Kinder: **geschieden, 3 Kinder**
Beruf: **Pensionist**
Im Gemeinderat seit: **1991**



Name: **GR. Ewald Bauer**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Kaltenecker-Straße 20**
Jahrgang: **1957**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kinder**
Beruf: **Eisenflechter**
Im Gemeinderat seit: **2000**



Name: **GR. Knoll Brigitte**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Sonnleithen 17**
Jahrgang: **1956**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 3 Kinder**
Beruf: **Magistratsangestellte**
Im Gemeinderat seit: **2006**

Name: **GR. Humer Gerhard**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Geigen 10**
Jahrgang: **1953**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 3 Kinder**
Beruf: **Tischler**
Im Gemeinderat seit: **1991**



Name: **GR. Herbert Dorninger**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Mariafeldstraße 20**
Jahrgang: **1947**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kinder**
Beruf: **Vertriebstechniker**
Im Gemeinderat seit: **neu**

Name: **GR. Bmstr. Ing. Markus Waltenberger**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Kronbergstraße 33**
Jahrgang: **1986**
Familienstand und Kinder: **ledig**
Beruf: **techn. Angestellter**
Im Gemeinderat seit: **neu**



Name: **GR. Claudia Waltenberger**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Kronbergstraße 33**
Jahrgang: **1988**
Familienstand und Kinder: **ledig**
Beruf: **Studentin**
Im Gemeinderat seit: **neu**



Name: **GR. Alois Hartl**
Partei, Funktion: **SPÖ - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Forster-Straße 16**
Jahrgang: **1950**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 3 Kinder**
Beruf: **HTL - Lehrer**
Im Gemeinderat seit: **2004**



Name: **GR. Alois Beker**
Partei, Funktion: **ÖVP - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Wiesfeldstraße 6**
Jahrgang: **1955**
Familienstand und Kinder: **verheiratet**
Beruf: **Beamter**
Im Gemeinderat seit: **neu**

Name: **GR. Johannes Hochhauser**
Partei, Funktion: **ÖVP - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Zimmerergasse 1**
Jahrgang: **1962**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kinder**
Beruf: **Vertragsbediensteter**
Im Gemeinderat seit: **1996**



Name: **GR. Eva Aichinger**
Partei, Funktion: **ÖVP - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Kaltenecker-Straße 28**
Jahrgang: **1955**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 3 Kinder**
Beruf: **Hausfrau**
Im Gemeinderat seit: **1997**

Name: **GR. Hubert Augeneder**
Partei, Funktion: **ÖVP - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Holzhäuser 1**
Jahrgang: **1956**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kinder**
Beruf: **kfm. Angestellter**
Im Gemeinderat seit: **1991**



Name: **GR. Horst Chatt**
Partei, Funktion: **ÖVP - Gemeinderatsmitglied**
Adresse: **Weißdornstraße 1**
Jahrgang: **1962**
Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kinder**
Beruf: **Werkstättenleiter**
Im Gemeinderat seit: **2003**



Name: **GR. Josef Silberhuber**
 Partei, Funktion: **FPÖ - Gemeinderatsmitglied**
 Adresse: **Wieshofer Straße 11**
 Jahrgang: **1962**
 Familienstand und Kinder: **Lebensgemeinschaft, 2 Kinder**
 Beruf: **Landwirt**
 Im Gemeinderat seit: **2002**



Name: **GR. Barbara Gunacker**
 Partei, Funktion: **FPÖ - Gemeinderatsmitglied**
 Adresse: **Gewerbepark 7**
 Jahrgang: **1971**
 Familienstand und Kinder: **verheiratet, 2 Kinder**
 Beruf: **kfm. Angestellte**
 Im Gemeinderat seit: **neu**

Name: **GR. Erich Rainer**
 Partei, Funktion: **Grüne - Gemeinderatsmitglied**
 Adresse: **Zimmerergasse 2**
 Jahrgang: **1951**
 Familienstand und Kinder: **verheiratet, 3 Kinder**
 Beruf: **Rechtspfleger**
 Im Gemeinderat seit: **neu**



Name: **GR. Alexander Müller**
 Partei, Funktion: **Grüne - Gemeinderatsmitglied**
 Adresse: **Amtmannstraße 32**
 Jahrgang: **1989**
 Familienstand und Kinder: **ledig**
 Beruf: **Student**
 Im Gemeinderat seit: **neu**

Zusammensetzung der Ausschüsse

Prüfungsausschuss:

Obmann:	GR. Josef Silberhuber	FPÖ	Ersatz:	EM. Engelbert Ortner	SPÖ
Obmann-Stv.:	GR. Hubert Augeneder	ÖVP		GR. Horst Chatt	ÖVP
Mitglieder:	GR. Gerhard Humer	SPÖ		GR. Barbara Gunacker	FPÖ
	EM. Edith Zollner	Grüne		GR. Erich Rainer	Grüne



Bauausschuss:

(Angelegenheiten für Bauwesen, Planungswesen, Wohnbau, Öffentliche Einrichtungen und Ortserneuerung)

Obmann:	Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger	SPÖ	Ersatz:	GR. Ernst Exl	SPÖ
Obmann-Stv.:	GR. Bmstr. Ing. Markus Waltenberger	SPÖ		GR. Alois Hartl	SPÖ
Mitglieder:	Vizebgm. Manfred Zeismann	SPÖ		EM. Manfred Renhart	SPÖ
	GR. Helmut Zauner	SPÖ		EM. Christian Waltenberger	SPÖ
	Vizebgm. Arnold Ehrenguber	ÖVP		GV. Wilfried Lichtenwagner	ÖVP
	GR. Johannes Hochhauser	ÖVP		EM. Josef Prammer	ÖVP
	EM. Monika Schamesberger	FPÖ		GR. Ing. Erwin Gunacker	FPÖ
ber. Mitglied:	GR. Erich Rainer EM. Ing. Mag. Norbert Rainer EM. Ing. Markus Weinhandel	Grüne			

Finanzausschuss:

(Angelegenheiten für Finanzen, Wirtschaft, Schule, Kindergarten und Verwaltung)

Obmann:	Vizebgm. Manfred Zeismann	SPÖ	Ersatz:	GR. Gerhard Humer	SPÖ
Obmann-Stv.:	GV. Josef Schloßgangl	SPÖ		GR. Herbert Dominger	SPÖ
Mitglieder:	Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger	SPÖ		GR. Claudia Waltenberger	SPÖ
	EM. Jürgen Steinkogler	SPÖ		EM. Christian Waltenberger	SPÖ
	Vizebgm. Arnold Ehrenguber	ÖVP		EM. Mag. Benedikt Aichinger	ÖVP
	EM. Michaela Gfellner	ÖVP		EM. Hermann Schlossgangl	ÖVP
	GR. Ing. Erwin Gunacker	FPÖ		GR. Josef Silberhuber	FPÖ
ber. Mitglied:	GR. Erich Rainer EM. Alexander Müller EM. Ing. Mag. Norbert Rainer	Grüne			

Kulturausschuss:

(Angelegenheiten für Kultur, Vereine und Sport)

Obmann:	GV. Vizebgm. Arnold Ehrenguber	ÖVP	Ersatz:	GV. Franz Burgstaller	SPÖ
Obmann-Stv.:	GR. Eva Aichinger	ÖVP		EM. Engelbert Ortner	SPÖ
Mitglieder:	GR. Ewald Bauer	SPÖ		EM. Mag. Daniela Nömeier	SPÖ
	GR. Gerhard Humer	SPÖ		EM. Stefan Schönbauer	SPÖ
	GR. Herbert Dominger	SPÖ		EM. Josef Prammer	ÖVP
	GR. Brigitte Knoll	SPÖ		EM. Andreas Augeneder	ÖVP
	EM. Monika Schamesberger	FPÖ		GR. Barbara Gunacker	FPÖ
	ber. Mitglied:	EM. Peter Sommer EM. Alexander Müller EM. Andrea Zollner	Grüne		

Sozialausschuss:

(Angelegenheiten für Soziales, Jugend, Senioren, Familie, Gesundheit und Integration)

Obmann:	GV. Josef Schloßgangl	SPÖ	Ersatz:	GR. Helmut Zauner	SPÖ
Obmann-Stv.:	GR. Herbert Dominger	SPÖ		GR. Bmstr. Ing. Markus Waltenberger	SPÖ
Mitglieder:	GR. Claudia Waltenberger	SPÖ		EM. Gerald Gattringer	SPÖ
	EM. Mag. Daniela Nömeier	SPÖ		EM. Josef Kriegl	SPÖ
	EM. Marlene Kopechny	ÖVP		EM. Victoria Mayr	ÖVP
	GR. Eva Aichinger	ÖVP		EM. Josef Prammer	ÖVP
	EM. Martina Grabler	FPÖ		GR. Barbara Gunacker	FPÖ
ber. Mitglied:	EM. Mag. Karin Musch EM. Alexander Müller EM. Edith Zollner	Grüne			

Umweltausschuss:

(Umweltangelegenheiten, LA 21, EGEM, LEADER und öffentlicher Verkehr)

Obmann:	GV. Franz Burgstaller	SPÖ	Ersatz:	GV. Josef Schloßgangl	SPÖ
Obmann-Stv.:	GR. Ewald Bauer	SPÖ		GR. Ernst Exl	SPÖ
Mitglieder:	EM. Jürgen Steinkogler	SPÖ		EM. Michael Ecker	SPÖ
	EM. Andreas Kappelmayr	SPÖ		EM. Gerhard Angermair	SPÖ
	GR. Horst Chatt	ÖVP		EM. Mag. Benedikt Aichinger	ÖVP
	EM. Andreas Augeneder	ÖVP		EM. David Hochhauser	ÖVP
	GR. Barbara Gunacker	FPÖ		EM. Monika Schamesberger	FPÖ
	ber. Mitglied:	EM. Ing. Mag. Norbert Rainer EM. Ing. Markus Weinhandel EM. Bernhard Sillipp	Grüne		



Straßenausschuss:

(Angelegenheiten für Straßen, Wasser, Abwasser, Ortsbeleuchtung und Landwirtschaft)

Obmann:	Gr. Johannes Hochhauser	OVP	Ersatz:	GR. Ewald Bauer	SPO
Obmann-Stv.:	GR. Alois Beker	OVP		EM. Manfred Renhart	SPO
Mitglieder:	Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger	SPO		EM. Christian Waltenberger	SPO
	Vizebgm. Manfred Zeismann	SPO		EM. Karl Weidinger	SPO
	GR. Ernst Exl	SPO		GR. Horst Chatt	OVP
	GR. Alois Hartl	SPO		EM. Karl Neuwirth	OVP
	EM. Friedrich Pfanzagl	FPO		EM. Elisabeth Zeppitz	FPO
ber. Mitglied:	EM. Ing. Mag. Norbert Rainer				
	EM. Alexander Müller	Grüne			
	GR. Erich Rainer				

Personalbeirat:

Dienst- geber- vertreter:	Vorsitzende:	GV. Josef Schloßgangl	SPO	Ersatz:	GR. Brigitte Knoll	SPO
	Mitglieder:	GR. Helmut Zauner	SPO		GR. Horst Chatt	OVP
		GR. Alois Beker	OVP		EM. Monika Schamesberger	FPO
		GR. Barbara Gunacker	FPO			
Dienst- nehmer- vertreter:	Mitglieder:	Margarete Bauer		Ersatz:	Margarete Augeneder	
		Dietmar Beham			Wolfgang Drumm	
		Gertrude Hochmeier			Tanja Ehrenguber	

Jagdausschuss:

Mitglieder:	GR. Alois Hartl	SPO	Ersatz:	GV. Josef Schloßgangl	SPO
	GR. Johannes Hochhauser	OVP		EM. Hermann Schloßgangl	OVP
	GR. Josef Silberhuber	FPO		EM. Martina Grabler	FPO

Sanitätsgemeindeverband Pichl b.Wels:

Mitglieder:	GV. Josef Schloßgangl	SPO	Ersatz:	GR. Gerhard Humer	SPO
	EM. Marlene Kopecny	OVP		EM. Hermann Schloßgangl	OVP
	EM. Martina Grabler	FPO		EM. Elisabeth Zeppitz	FPO

Sanitätsgemeindeverband Buchkirchen:

Mitglieder:	GR. Herbert Doringner	SPO	Ersatz:	GV. Franz Burgstaller	SPO
	GR. Claudia Waltenberger	SPO		EM. Engelbert Ortner	SPO
	EM. Josef Prammer	OVP		EM. Victoria Mayr	OVP
	EM. Elisabeth Zeppitz	FPO		EM. Martina Grabler	FPO

Reinholdungsverband Trattnachtal:

Vertreter:	EM. Manfred Renhart	SPO	Ersatz:	GR. Helmut Zauner	SPO
	EM. Karl Neuwirth	OVP		GR. Hubert Augeneder	OVP

Bezirksabfallverband Wels-Land:

Vertreter:	GV. Franz Burgstaller	SPO	Ersatz:	Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger	SPO
------------	-----------------------	-----	---------	-----------------------------------	-----

Sozialhilfeverband Wels-Land:

Vertreter:	Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger	SPO	Ersatz:	GV. Josef Schloßgangl	SPO
	GR. Eva Aichinger	OVP		EM. Andreas Augeneder	OVP

Wegeerhaltungsverband Hausruckviertel:

Vertreter:	Vizebgm. Manfred Zeismann	SPO	Ersatz:	GR. Johannes Hochhauser	OVP
------------	---------------------------	-----	---------	-------------------------	-----

Leaderregion Wels - LEWEL:

Stimmberechtigt	Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger		Vertretung	GV. Vizebgm. Arnold Ehrenguber		
nicht stimmberechtigt	GV. Franz Burgstaller					
nicht stimmberechtigt	GR. Eva Aichinger					
nicht stimmberechtigt						





Schülergolf Alexander Hinterreither aus Krenglbach hat bei der größten österreichischen Golf-Nachwuchsturnierserie das Österreichfinale der besten 24 U-12-Spieler schlaggleich mit einem zweiten Burschen gewonnen. Leider gab es nur ein Ticket für das Weltfinale in den USA und das Los fiel auf seinen Mitspieler. Trotzdem ein beachtlicher Erfolg für den Junggolfer.

23.— 25. Oktober 2009

Bei den ASKÖ- Bundesmeisterschaften (Schwimmen) in Linz erreichte die junge Krenglbacherin **Julia Purrer**, Schmiedberg 5, zwei sehr gute Platzierungen. Die 15 - Jährige holte sich über die 100m-, bzw. 200m-Rückendistanz jeweils eine Goldmedaille. Hierbei konnte sie auch ihre bisherigen Bestzeiten auf 01:14,13 bzw. 02:40,72 drücken. Die weiteren Platzierungen von Julia in 100m und 400m Freistil sind unter den Top-Ten. Julia Purrer trainiert seit 9 Jahren beim „Ersten Welser Schwimmklub“



24.+25. Oktober 2009

Pfarr: Bücherflohmarkt mit Antiquitäten- u. Raritätenmarkt (ganztags-Pfarrzentrum)

Oktober 2009

Verdienstmedaille des Landes OÖ. an Anna Jungreithmair

Frau Anna Jungreithmair ist im Seniorenbund - Ortsgruppe Krenglbach sehr engagiert und setzt sich voll für ihre Mitglieder ein. Durch ihre langjährige Tätigkeit als Personalleiterin in einem großen Welser Textilbetrieb kann sie ihre Fähigkeiten im Umgang mit Menschen in der Seniorenarbeit hervorragend einbringen. Frau Jungreithmair hat die Ortsgruppe „voll auf Schuss“ gebracht und leistet einen wertvollen Beitrag zur Lebensqualität der Senioren/innen in Krenglbach. Auch als Schriftführerin ist die Geehrte im Bezirksvorstand Wels-Land eine wertvolle Stütze.



Sitzend v.l.n.r.: Frieda Sehrangl, Dr. Josef Pühringer, Anna Jungreithmair, Dr. Josef Rätzenböck
Stehend v.l.n.r.: Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger, Vize-Bgm. Arnold Ehrengruber, Ing. Gerhard und Silvia Jungreithmair

30. Oktober 2009

Eine knusprig frische Überraschung im Kindergarten im Rahmen der „Woche des Brotes“ überraschte die Bäckerei Nöhhammer die Kinder des Krenglbacher Kindergartens mit frischem Gebäck. Die Kinder ließen sich die köstlichen Semmerl und Weckerl zur Jause schmecken.

Das Thema „Brot“ ist zur Zeit im Kindergarten auch ein Schwerpunkt in der Bildungsarbeit. Die Kinder lernten den Werdegang des Brotes - Vom Korn zum Brot – kennen und durften auch selber Brot backen und anschließend natürlich verpeisen.



Okt. 2009



Die Pfarre Krenglbach ist nun offiziell dem Klimabündnis OÖ beigetreten. Im Rahmen eines Gottesdienstes wurde speziell auf die

christliche Verantwortung im Umgang mit der Umwelt hingewiesen. Krenglbach ist damit eine von 16 Pfarren in OÖ, die dieses Zeichen gesetzt hat. Schon bisher gab es entsprechende Bemühungen, wie den Umstieg der Pfarre auf zertifizierten Öko-Strom oder der jährlich im November stattfindende EZA-Markt der Kath. Frauen- u.Männerbewegung. Nachholbedarf besteht in erster Linie bei der Isolierung der beiden Pfarrgebäuden. Bei dem 2010 geplanten Kirchenzubau soll ebenfalls der ökologische Gesichtspunkt besondere Beachtung finden.

5. November
2009

Pensionistenverband: Fahrt zur Fa. Manner, Perg u. Wildessen GH Aistleitner

14. Nov. 09

Tennisclub: Abschlussturnier, Pyramide Wels

8. November 2009

Kinderfreunde: Laternenumzug
Auch heuer wurde die Martinsfeier der Kinderfreunde Krenglbach mit dem Kindergarten Krenglbach abgehalten. Wegen starkem Regen konnte die Feier jedoch nicht am Ortsplatz stattfinden, sondern musste in die Kirche verlegt werden, welche beinahe aus den Nähten geplatzt wäre. Nach Beiträgen der Kindergartens und eines besinnlichen Schattentheaters der Kinderfreunde konnte man Tee und Kipferl genießen.



Tips Das ist los 07.11.2009 84

Kegeln Die Mannschaft aus Pichl hat das Bezirks-Kegelturnier des Seniorenbundes Wels-Land gewonnen. Großen Spaß gemacht hat es: Bezirksobmann Franz Traunmüller, Zilli Bergmair (Pichl), Franz Baumberger (Sattledt), Pauline Brunnbauer (Krenglbach), Josef Platzer (Krenglbach), Johann Schmalhauer (Pichl) und Sieglinde Reis (Thalheim, v.l.).

14.+15. November 2009

Pfarrre: Pfarrkaffee mit Verkauf von "fair gehandelten Produkten (nach dem Gottesdienst im Pfarrzentrum)

15. November 2009

Kulturausschuss: 3. Krenglb. Tarockturnier
Heuer konnten 32 Spielerinnen und Spieler im Depot der FF Haiding begrüßt werden. Gespielt wurden 4 Runden zu je 12 Spielen. Sieger nach fünfeinhalb Stunden Spielzeit wurde *Wolfgang Ehrengrubner* aus Krenglbach. Er darf sich daher für ein Jahr „Ortsmeister im Tarockspielen“ nennen. *Maria Okruch* landete als beste Krenglbacher Spielerin auf Platz 7.
Danke an die der FF Haiding für die Zurverfügungstellung des Depots und den Sponsoren AVE, Sparda Bank und der Bäckerei Nöhhammer für die gespendeten Sachpreise. Der Reinerlös aus dem Getränke- und Speisenverkauf kommt der FF Haiding zugute.

15. November 2009

Musikverein: Jungmusiker erhielt Silber-Leistungsabzeichen:
Die bezirkswerte Feierstunde zur Überreichung von Jungmusiker- und Musikerleistungsabzeichen wurde heuer in Pichl bei Wels abgehalten. Wiederum war auch ein junger Musiker aus Krenglbach unter den Ausgezeichneten. Intensives Üben mit dem Instrument und der Theoriekurs sind für das erfolgreiche Ablegen der Übertrittsprüfung notwendig. Der Musikverein ist besonders stolz, dass *David Hillinger* (Klarinette) die Prüfung zum silbernen JMLLeistungsabzeichen abgelegt hat.

Neben dem Vereinsobmann gratulierte auch Gemeindeoberhaupt Ing. Zauner-Penninger dem Jugendlichen zur großartigen Leistung. Der zielstrebige Krenglbacher bereitet sich jetzt bereits auf das höchste Leistungsabzeichen – jenes in Gold – vor.



v.l.n.r.: MV-Obm. Josef Silberhuber, David Hillinger und Bürgermeister Ing. Johann Zauner-Penninger



1.Reihe: Christine Stifflinger, Maria Plunger, Martin Buchgeher
2.Reihe: Vize-Bgm. Arnold Ehrengrubner, Helmut Ehrengrubner, Wolfgang Ehrengrubner

Ergebnisliste:

1. Platz: Wolfgang Ehrengrubner Krenglbach
2. Platz: Maria Plunger Lichtenberg
3. Platz: Christine Stifflinger Linz
4. Platz: Helmut Ehrengrubner Krenglbach
5. Platz: Martin Buchgeher Gramastetten
6. Platz: Benedikt Gansinger Ried
7. Platz: Maria Okruch Krenglbach
8. Platz: Karl Anreiter Ried
9. Platz: Daniela Reiter Krenglbach
10. Platz: Rudolf Kaser Krenglbach



18. November 2009

Baufortschritt bei Vereinshaus (Ersatzschule) und Anbau Musikvereinsräume::



Pultdach- bzw. Leimbinder werden auf den neuen Anbau/MV-Räume gehoben!



20./21. Nov. 09

Siedlerverein: Weihnachtsgeschenkkurs (20.11.: 17 Uhr, 21.11.: 13 Uhr, je bei Fam. Bauer)

21. November 2009



Im Hintergrund die Krenglbacher MusikerInnen, Tina Parra Arcentales und Kpm. Herbert Bürstinger

Musikverein: 2. Herbstkonzert (20:00 Uhr, Turnsaal/VS) Unter dem Motto „Instrumental & Gesang“ konzertierten die Krenglbacher Musikerinnen und Musiker mit Dirigent Kpm. Herbert Bürstinger im vollen Turnsaal. Das abwechslungsreiche Programm, von klassisch - wie „Tocatta“ von J.S. Bach – bis zu Operettenmelodien aus der „Fledermaus“ oder die „Laubener Schnellpolka“ von Kurt Gäble, fand bei den Zuhörern großen Anklang.

Besonders viel Beifall bekam die junge Sängerin Tina Parra Arcentales für ihre stimmliche Interpretation der bekannten Hits *It's wonderful* von George Gershwin, *Over the rainbow* aus

„Der Zauberer von Oz“ sowie „Blue Moon“ oder Frank Sinatra's „My Way“. Mit instrumentalen Solopassagen werteten Trompeter Wolfgang Drumm, Kpm Herbert Bürstinger am Tenorsaxophon und Hannes Pötzlberger (Klarinette) die Stücke zusätzlich auf. Als Sprecher führte der musikalische Leiter selbst durch den Abend und gab Kapellmeister Bürstinger Informatives zu den Musikstücken sowie einige Anekdoten zum Besten.

Im Anschluss war für das leibliche Wohl des Publikums bestens gesorgt und endete die Veranstaltung bei Brötchen und edlen Weinen aus NÖ. mit einer gemütlichen „Nachbesprechung“.



Johannes Pötzlberger

28. November 2009



Auch für Kinder gab es am Krenglbacher Adventmarkt zahlreiche Aktionen und Möglichkeiten. Foto: Gemeinde

Kulturausschuss/Gemeinde: 13. Adventmarkt (ab 14:00 Uhr, Ortsplatz)

Der bereits zur Tradition gewordene Krenglbacher Adventmarkt mit rund 25 Ständen fand heuer wieder am Ortsplatz und im Pfarrzentrum statt. Dort hatten die Goldhaubenfrauen ihr Kaffeestüberl untergebracht und boten Kaffee, Tee und ein großes Sortiment an Mehlspeisen zum Kauf an.

Bei den Ständen gab es kreative Bastelarbeiten und Selbstgemachtes für die Weihnachts- bzw. Winterzeit zu erstehen. Die Marktbesucher konnten sich bei den heimischen Vereinen mit kalten und heißen Getränken sowie Imbissen stärken. Die Fam. Willinger mit ihrer mobilen Feldschmiede präsentierte wieder alte Handwerkskunst.

Zur Eröffnung zeigten die Kindergartenkinder eine Tanzeinlage und der Kinderchor der Volksschule sang Lieder. Nachmittags musizierte eine Jungmusikergruppe des örtlichen Musikvereins. Die Weihnachtsbaumfeier am Abend umrahmten fünf Bläser mit weihnachtlichen Klängen.

Für die kleinen Gäste des Adventmarktes wurde auch ein Programm geboten.



Schöne und wertvolle Weihnachtskrippen sah man bei der Kripperlschau am Gemeindeamt. Nebenan zeigte Peter Kelhofer - ein Hobbykünstler aus Krenglbach - Bilder in unterschiedlichen Maltechniken.





- 3. Dez.2009
- Pensionistenverband: Dankeschönfahrt
- 4. Dez. 2009
- Kaufgeschäft Plainer: Perchtenlauf u. Punschstand zugunsten der Kinderkrebshilfe (18 Uhr Parkplatz)
- 6. Dez. 2009
- Pensionistenverband: Vorweihnachtsfeier

12. Dezember 2009

Initiative: Adventstunde des Jugendclubs (16.30 Uhr – Turnsaal/VS Krenglbach) : Punschstand

12. Dezember 2009

FPÖ: Punschstand bei Fam. Gunacker (ab 18.00 Uhr, Gewerbepark 7)

12. Dezember 2009

Nach längerer „Mild-Wetter-Phase“ Schneefall mit Temperatursturz .

<h2 style="margin: 0;">Beschlussprotokoll</h2> <h3 style="margin: 0; color: green;">Gemeinderatssitzung 6/2009 vom 17. Dezember 2009</h3>		
Pkt	Gegenstand	Beschlussfassung
1.	Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses.	zur Kenntnis genommen;
2.	Punkt 2.): Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2009. Beratung und Beschlussfassung.	mehrheitliche Annahme; 2 Stimmenthaltungen (Grüne-GR-Fraktion)
3.	Voranschlag für das Finanzjahr 2010, mit Festsetzung des Dienstpostenplanes und der Hebe- und Gebührensätze für die Gemeindesteuern. Beratung und Beschlussfassung.	mehrheitliche Annahme; 2 Stimmenthaltungen (Grüne-Fraktion)
4.	Punkt 4.): Mittelfristige Finanzplanung 2010 bis 2013. Beratung und Beschlussfassung.	mehrheitliche Annahme; 2 Stimmenthaltungen (Grüne-Fraktion)
5.	Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung des Kanalbaues BA 09. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig; Darlehensaufnahme über € 419.200 bei der Raiba Krenglbach.
6.	VFI Krenglbach & Co KG: Genehmigung des Kommanditisten für a) Nachtragsvoranschlag 2009 b) Voranschlag 2010 c) Mittelfristige Finanzplanung 2010 – 2013; Beratung und Beschlussfassung	einstimmig;
7.	VFI Krenglbach & Co KG; Genehmigungsplan für den Umbau Vereinshaus und Zubau Musikvereinsräume; Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig;
8.	VFI Krenglbach & Co KG - Umbaues Vereinshaus und Zubau Musikvereinsräume; Genehmigung der Haftungsübernahme für Aufnahme eines Darlehens. Beratung und Beschlussfassung	einstimmig; Haftungsübernahme über € 981.857,-

9.	Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Krenglbach & Co KG: Umbau Vereinshaus und Zubau Musikvereinsräumlichkeiten Vergabe der Gewerke Vollwärmeschutz Trockenbau Estrich / Bodenbelag Beratung und Beschlussfassung	einstimmig; A) <u>Vollwärmeschutz:</u> Firma Hofmann, Gebäudedämmung GmbH, 4170 Haslach an der Mühl über € 54.340,00 B) <u>Trockenbau:</u> Firma Thaci Trockenausbau GmbH, 4810 Pinsdorf über € 60.816,18 C) <u>Estrich/Bodenbelag:</u> Firma Wiesinger GmbH, 4070 Eferding, über netto € 41.674,60
10.	Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Krenglbach & Co KG: Umbau Vereinshaus und Zubau Musikvereinsräumlichkeiten— Übertragungsverordnung. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig;
11.	Nahwärmeversorgung Krenglbach; Abschluss eines Vertrages mit dem Maschinenring; Beratung und Beschlussfassung	Annahme des Antrages; 2 Gegenstimmen (Grüne-Fraktion)
12.	Änderung der Abfallgebührenordnung hinsichtlich der Grundgebühr. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig; Änderung von € 46,65 auf € 50,91; Änderung von € 70,00 auf € 75,36;
13.	Gewährung einer Zuwendung an den Musikverein Krenglbach für das Jahr 2009. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig;
14.	Gewährung einer Zuwendung an evang. Pfarre Wallern/Tr. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig; Gesamtzuschuss von € 7.000,--, zahlbar in 2 Raten von je € 3.500,--.
15.	Gewährung einer Zuwendung an röm.kath. Pfarre Krenglbach. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig; Gesamtzuschuss von € 70.000,--, zahlbar in 2 Raten von je € 35.000,--.
16.	Essen auf Räder; a) Genehmigung der Vereinbarung, abzuschließen zwischen der Caritas und der Gemeinde Krenglbach, betreffend der Auslieferung b) Festsetzung der einzuhebenden Essensbeiträge; Beratung und Beschlussfassung.	a) einstimmig; b) einstimmig;
17.	Kindergarten Krenglbach; Richtlinie für die Gewährung eines Zuschusses für die Mittagsverpflegung im Kindergarten; Beratung und Beschlussfassung	Zuweisung an den Sozialausschuss;
18.	Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes des Amtes der OÖ Landesregierung, Abt. Gemeinden, vom 14.11.2008, Gem-60-110-2008, über die Einschau in die Gebarung der Gemeinde Krenglbach.	zur Kenntnis genommen;
19.	Erlassung einer neuen Feuerwehr-Tarifordnung. Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig;
20.	Nachwahl eines Ersatzmitgliedes für den Straßenausschuss;	einstimmig;
21.	Wahl der Vertreter (Stellvertreter) in Organe außerhalb der Gemeinde; a) Reinhaltungsverband Trattnachtal b) Sozialhilfverband Wels-Land	einstimmig;
22.	Genehmigung folgender Baulandsicherungsverträge bzw. Vereinbarungen: a) Hattinger Karl und Veronika, Kronbergstraße 31/1, 4631 Krenglbach. b) Wolfgang Muckenhuber, Am Oberkatzbach 5, 4631 Krenglbach. c) Martina Etlstorfer, Nadernberg 3, 4631 Krenglbach. Beratung und Beschlussfassung	einstimmig;
23.	Flächenwidmungsplan Nr. 06: Genehmigung von 6 Einzelverfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes samt ÖEK; Beratung und Beschlussfassung.	einstimmige Antragsannahme;
24.	Flächenwidmungsplan Nr. 06: Einleitung von zwei Einzelverfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes samt ÖEK; Beratung und Beschlussfassung.	einstimmig;



25.	Flächenwidmungsplan Nr. 06: Antrag des Herrn Liedauer Reinhard, Kronbergstraße 23, auf Änderung der Parzelle Nr.300/1, KG Haiding von Grünland in Bauland.	einstimmige Ablehnung;
26.	Bebauungsplan Nr. 63 „Hubweber 4“ Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes vom 08.10.2009. Beratung und Beschlussfassung	Mehrheitlich abgelehnt; 3 Stimmenthaltungen (FPÖ-GR-Fraktion)
27.	Allfälliges	

19.+20. Dezember 2009
Siedlerverein: Christbaumverkauf (Ortsplatz)

20. Dezember 2009
SPÖ: Kinderweihnachtsfeier (17.00 Uhr – Ortsplatz)

20. Dezember 2009
Pfarr: Vorweihnachtliches Singen (Vokalkreis, Kirchenchor, Schulchor u. Weihnachtsspiel der 4b-Klasse, Ensemble der Musikkapelle (18.00 Uhr, Pfarrkirche)

24. Dezember
Gemeindeamt geschlossen !

28.-30. Dezember 2009
Sportverein: Kinderschikurs a. d. Postalm

31. Dezember 2009
Gemeindeamt geschlossen !

31. Dezember 2009
Nasskalte Witterung und Nebel zum Jahreswechsel

Dezember 2009
Gemeinde—Aktuelle Straßenprojekte: Folgende Siedlungsstraßen wurden in diesem Jahr saniert bzw. neu asphaltiert : <ul style="list-style-type: none"> * Teilstück Gartenweg in Schmiding * Zufahrt zu den Häusern Stichmann u. Buchroithner in Alkrucken * Zufahrt Fischlhammer in Haiding * Verbindungsstraße Wundersberg—Pichl * Teilstück Reiterweg in Schmiding * Die Weinbergstraße in Haiding wurde verbreitert und der Straßenunterbau hergestellt. * Die Welser Straße wurde durch vollflächiges Aufbringen einer Verschleißschicht saniert. * Die Gehsteigerrichtung entlang der Katzbacher Straße wurde abgeschlossen.

Standesamt Krenglbach:

Im Standesamt Krenglbach wurden im Jahr 2009 beurkundet:

34 Geburten (20 Knaben, 14 Mädchen)

13 Sterbefälle (4 männlich, 9 weiblich)

22 Eheschließungen

Meldeamt Krenglbach:

Gesamteinwohnerstatistik per 31. Dezember 2009

Wohnsitzart	gesamt	männlich	weiblich	Inland	Ausland
Hauptwohnsitz	2983	1520	1463	2879	104
Wohnsitz	183	75	108	164	19
Gesamtsumme	3166	1595	1571	3043	123

Vergleich Gesamteinwohnerstatistik per 31. Dezember 2008

Wohnsitzart	gesamt	männlich	weiblich	Inland	Ausland
Hauptwohnsitz	2970	1511	1459	2856	114
Wohnsitz	182	75	107	169	13
Gesamtsumme	3152	1586	1566	3025	127

Termine: Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzungen sowie Ausschusssitzungen:

Gemeinderat:

1/2009: 12. März 2009
 2/2009: 14. Mai 2009
 3/2009: 9. Juli 2009
 4/2009: 17. September 2009
 5/2009: 22. Oktober 2009
 6/2009: 17. Dezember 2009

Gemeindevorstand:

1/2009: 9. Februar 2009
 2/2009: 14. April 2009
 3/2009: 9. Juni 2009
 4/2009: 9. Juli 2009
 5/2009: 23. Juli 2009
 6/2009: 9. November 2009
 7/2009: 10. Dezember 2009

Prüfungsausschuss:

1/2009: 2. März 2009
 2/2009: 18. Juni 2009
 3/2009: 3. September 2009
 4/2009: 1. Dezember 2009

Bauausschuss:

1/2009: 27. Jänner 2009
 2/2009: 21. April 2009
 3/2009: 7. Mai 2009
 4/2009: 28. Mai 2009
 5/2009: 30. Juni 2009
 6/2009: 7. Juli 2009
 7/2009: 17. August 2009
 8/2009: 8. September 2009
 9/2009: 19. November 2009

Finanzausschuss:

1/2009: 7. April 2009
 2/2009: 16. November 2009
 3/2009: 24. November 2009

Sozial- und Umweltausschuss:

1/2009: 26. Februar 2009
 2/2009: 7. Mai 2009
 3/2009: 18. August 2009

Umweltausschuss:

1/2009: 1. Dezember 2009

Personalbeirat:

1/2009: 4. Juni 2009

Kulturausschuss:

1/2009: 28. Jänner 2009
 2/2009: 13. Mai 2009
 3/2009: 5. Oktober 2009

Straßenausschuss:

1/2009: 5. April 2009
 2/2009: 14. Juli 2009
 3/2009: 12. November 2009



Gemeindevorstands- und Gemeinderatsmitglieder zum Stichtag 31. Dezember 2009:

Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger	Hofjägerweg 1	4631 Krenglbach	SPÖ
Vizebgm. Manfred Zeismann	Webergasse 12	4631 Krenglbach	SPÖ
Vizebgm. Arnold Ehrenguber	Paracelsusgasse 6/3	4631 Krenglbach	ÖVP
GV. KR Josef Schloßgangl	Öhlgraben 5	4631 Krenglbach	SPÖ
GV. Franz Burgstaller	Fichtenweg 1	4631 Krenglbach	SPÖ
GV. Wilfried Lichtenwagner	Krenglbacher Straße 85	4631 Krenglbach	ÖVP
GV. Ing. Erwin Gunacker	Gewerbepark 7	4631 Krenglbach	FPÖ
GR. Ernst Exl	Krenglbacher Straße 43	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Helmut Zauner	Brennergasse 5	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Ewald Bauer	Kaltenecker Straße 20	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Brigitte Knoll	Sonnleithen 17	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Gerhard Humer	Geigen 10	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Herbert Dorninger	Mariafeldstraße 20	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Ing. Markus Waltenberger	Kronbergstraße 33	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Claudia Waltenberger	Kronbergstraße 33	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Alois Hartl	Forster Straße 16	4631 Krenglbach	SPÖ
GR. Alois Beker	Wiesfeldstraße 6	4631 Krenglbach	ÖVP
GR. Johannes Hochhauser	Zimmerergasse 1	4631 Krenglbach	ÖVP
GR. Eva Aichinger	Kaltenecker-Straße 28	4631 Krenglbach	ÖVP
GR. Hubert Augeneder	Holzhäuser 1	4631 Krenglbach	ÖVP
GR. Horst Chat	Weißdornstraße 1	4631 Krenglbach	ÖVP
GR. Barbara Gunacker	Gewerbepark 7	4631 Krenglbach	FPÖ
GR. Josef Silberhuber	Wieshofer Straße 11	4631 Krenglbach	FPÖ
GR. Erich Rainer	Zimmerergasse 2	4631 Krenglbach	Grüne
GR. Alexander Müller	Amtmannstraße 32	4631 Krenglbach	Grüne

Fraktionsobleute zum Stichtag 31. Dezember 2009:

SPÖ:	GV. Josef Schloßgangl	Stv.:	Vizebgm. Manfred Zeismann
ÖVP:	GR. Wilfried Lichtenwagner	Stv.:	GR. Alois Beker
FPÖ:	GR. Barbara Gunacker	Stv.:	GR. Josef Silberhuber
Grüne:	GR. Erich Rainer	Stv.:	GR. Alexander Müller

Ausschussobleute zum Stichtag 31. Dezember 2009:

Prüfungsausschuss:	Obmann:	GR. Josef Silberhuber	FPÖ
Bauausschuss:	Obmann:	Bgm. Ing. Johann Zauner-Penninger	SPÖ
Finanzausschuss:	Obmann:	Vizebgm. Manfred Zeismann	SPÖ
Kulturausschuss:	Obfrau:	Vizebgm. Arnold Ehrenguber	ÖVP
Sozialausschuss:	Obmann:	GV. KR. Josef Schloßgangl	SPÖ
Umweltausschuss	Obmann:	GV. Franz Burgstaller	SPÖ
Straßenausschuss:	Obmann:	GR. Johannes Hochhauser	ÖVP
Personalbeirat:	Vorsitzende:	GR. Adelheid Neumeier	SPÖ



Gemeindebedienstete zum Stichtag 31. Dezember 2009:

Gemeindeamt:

Name	Eintritt	Beschäftigungsart
Peter Zeilinger	01.06.1990	Amtsleiter
Wolfgang Drumm	01.03.1991	Beamter
Christina Ehrenguber	01.06.1986	Kanzleikraft
Eva Zöbl (Silvia Jungreithmair — Karenz)	16.03.2009	Kanzleikraft
Dietmar Beham	02.07.1997	Kanzleikraft
Silke Götzenberger (Karenz)	01.08.1997, 14.07.2000	Kanzleikraft
Ulrike Knoll	01.09.1999	Kanzleikraft
Maria Okruch	02.06.2003	Kanzleikraft
Regina Stiftinger	03.09.2007	Kanzleikraft
Elfriede Gschwendtner	01.01.1990	Reinigungskraft

Bauhof - Straßendienst:

Name	Eintritt	Beschäftigungsart
August Jungreitmair	01.09.1984	Straßenwärter/Wasserwart
Manfred Rudelstorfer	19.05.2003	Straßenwärter
Andreas Paschinger	27.07.2009	Straßenwärter

Kindergarten:

Name	Eintritt	Beschäftigungsart
Gertrude Hochmeier	01.09.1976	Kindergartenleiterin
Tanja Ehrenguber	07.09.1998	Kindergartenpädagogin
Viktoria Achleitner	01.09.2003	Kindergartenpädagogin
Sylvia Kampe (vormals: Schmieder)	03.09.2007	Kindergartenpädagogin
Maria Rainer	01.09.2009	Kindergartenpädagogin
Patricia Maier	01.09.2009	Kindergartenpädagogin
Elke Fröhlich	01.09.2009	Kindergartenpädagogin
Julia Schmickl	01.09.2009	Kindergartenpädagogin
Birgit Waselmayr	01.09.2009	Kindergarten-Stützpädagogin
Petra Scharinger	01.09.2009	Kindergarten-Hilfskraft
Margit Fingerhut	01.09.1995	Kindergarten-Hilfskraft
Brigitte Baumüller	04.09.2000	Kindergarten-Hilfskraft
Sigrid Söllinger	04.09.2000	Kindergarten-Hilfskraft
Karin Krenn	22.10.2008 bzw. 1.9.2009	Kindergarten-Hilfskraft
Helga Humer	02.05.2008	Reinigungskraft

Volksschule:

Name	Eintritt	Beschäftigungsart
Margarete Augeneder	01.03.1985	Schulwart
Margarete Bauer	04.02.1992	Reinigungskraft
Margit Wahlmüller	01.09.1998	Reinigungskraft



Vereinsliste zum Stichtag 31. Dezember 2009:

Verein	Straße	Ort
Antennengemeinschaft Haiding/Göding Obmann Odabas Hasan Osman	Weinbergstraße 2	4631 Krenglbach
ARBÖ Krenglbach Obmann Angermair Gerhard	Geigen 3	4631 Krenglbach
Elternverein Krenglbach Obmann Schnellinger Dagmar	Schlossbergstraße 9	4631 Krenglbach
FF Haiding Kommandant Pfanzagl Friedrich	Weinbergstraße 26	4631 Krenglbach
FF Krenglbach Kommandant Edelmüller Johannes	Forster-Straße 12	4631 Krenglbach
Fischereiverein Krenglbach Obmann Wahlmüller Peter	Krenglbacher Straße 3/3	4631 Krenglbach
Geltinger—Verein zur Brauchtumpflege Obmann Hillinger Werner	Zehentstadlweg 14	4631 Krenglbach
Goldhaubengruppe Krenglbach Obfrau Willinger Eveline	Oberham 20	4631 Krenglbach
Imkerverein Krenglbach Obmann Doppelbauer Rudolf	Am Müllerberg 23	4701 Bad Schallerbach
Initiative für Krenglbach Obfrau Anzenberger Monika	Krenglbacher Straße 21	4631 Krenglbach
Jagdgesellschaft Krenglbach Obmann Neuwirth Markus	Katzbacher Straße 28	4631 Krenglbach
JuK: Verein zur Betreuung des JuZ Krenglbach Obfrau Fuchs Kerstin	Anton-Reidinger-Weg 4/4	4631 Krenglbach
KBW Krenglbach Obfrau Höller Regina	Lehmberg 44	4631 Krenglbach
Kinderfreunde Krenglbach Obmann Gattringer Gerald	Aichetstraße 20	4631 Krenglbach
Landjugend Krenglbach Leiterin Mayr Victoria	Lehnerweg 8	4631 Krenglbach
Liedertafel Krenglbach Obmann Augeneder Hubert	Holzhäuser 1	4631 Krenglbach
MRC Krenglbach Obmann Kaindlstorfer Günter	Kaltenecker Straße 14	4631 Krenglbach
Musikverein Krenglbach Obmann Silberhuber Josef	Wieshofer Straße 11	4631 Krenglbach
ÖAAB Krenglbach Obmann Drojewski Michael	Lehmberg 36	4631 Krenglbach
OMC Krenglbach Obmann Knoll Robert	Sonnleithen 17	4631 Krenglbach
Ortsbauernschaft Krenglbach Obmann Lichtenwagner Wilfried	Krenglbacher Straße 85	4631 Krenglbach
Österr. Rotes Kreuz - Ortsstelle Krenglbach Ortsstellenleiter Zauner-Penninger Ulrike	Hofjägerweg 1	4631 Krenglbach
Pensionistenverband Krenglbach Obmann Kriegl Josef	Am Oberkatzbach 4	4631 Krenglbach
Seniorenbund Krenglbach Obfrau Jungreithmair Anna	Kaltenecker Straße 30	4631 Krenglbach
Siedlerverein Krenglbach Obmann Bauer Ewald	Kaltenecker Straße 20	4631 Krenglbach
Sportverein Krenglbach Obmann Aichhorn Gerhard	Buxbaumweg 15	4631 Krenglbach
Tennisclub Krenglbach Obmann Lischka Roland	Ahornweg 1	4631 Krenglbach
Vokalkreis Krenglbach Chorleiterin Pichler Nicole	Niederthanweg 20	4631 Krenglbach
Windhunderennklub Austria Obmann Anschober Heinz	Lärchenweg 15	4690 Schwanenstadt

